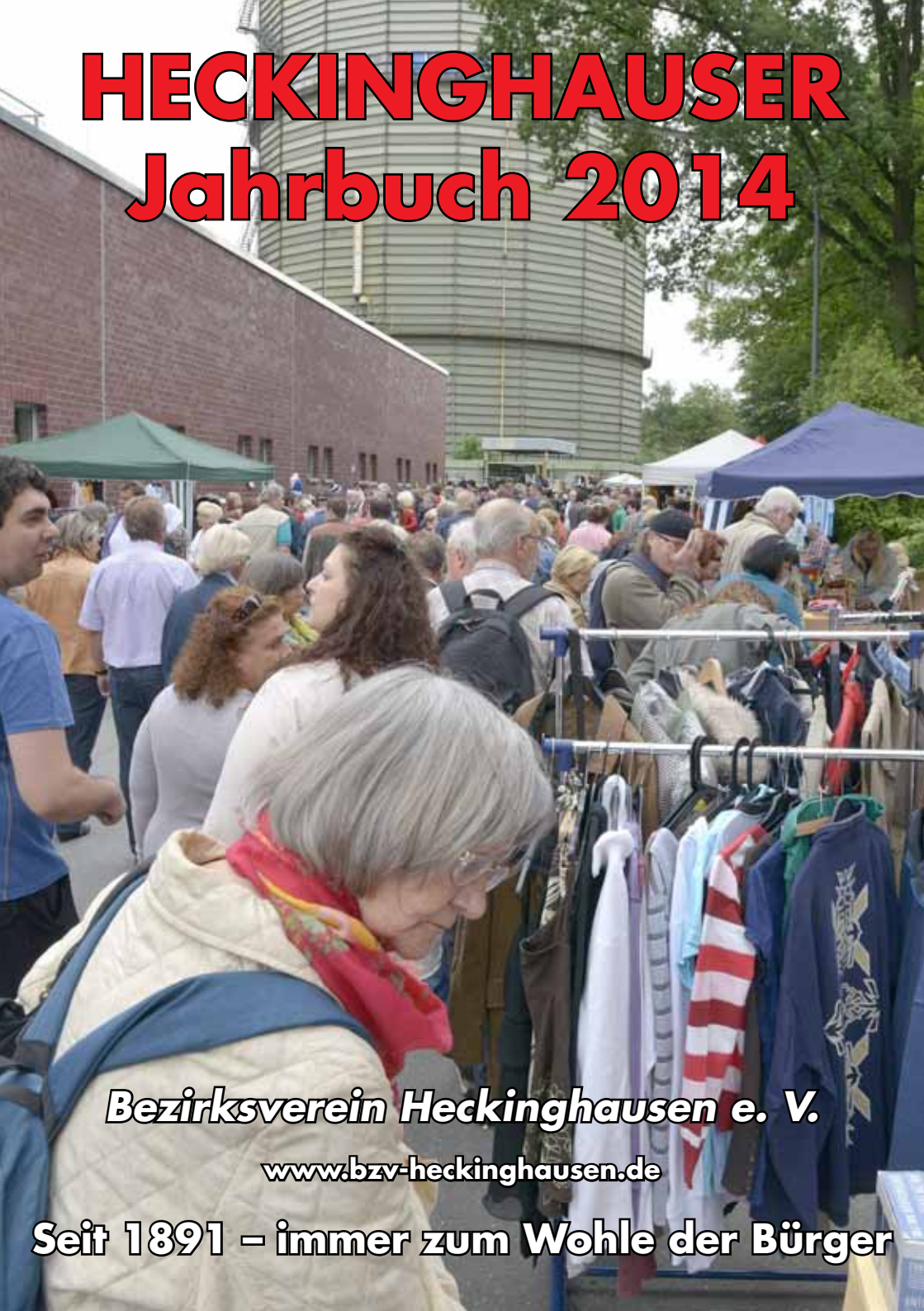
HECKINGHAUSER Jahrbuch 2014



Bezirksverein Heckinghausen e. V.

www.bzv-heckinghausen.de

Seit 1891 – immer zum Wohle der Bürger

Wohlfühlen in Wuppertal: Wir sind da!

WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH
WSW Energie & Wasser AG
WSW mobil GmbH

www.wsw-online.de

WSW.

Liebe Heckinghauser Bürgerinnen und Bürger,

Es ist wieder soweit: Das Jahresende naht mit großen Schritten und gleichzeitig beginnt für uns die Arbeit für das neue Jahr. Ein letztes Mal gilt es aber noch, das alte Jahr aufzuarbeiten. Der Vereinsablauf ändert sich dabei kaum, beachtet man Jahreshauptversammlung, Jazz-Frühschoppen und das Bleicherfest.

In diesem Jahr wurde es zum ersten Mal ohne Stände in der Straße „Auf der Bleiche" ausgerichtet, was dem Ablauf keinesfalls geschadet hat. Durch diese neue Regelung waren alle anderen Straßen besser mit Ständen bestückt und es gab kaum Lücken. Der Verkauf der Plätze ist so gut gewesen, dass wir nur noch auf die Waldeckstraße Richtung Wupperbrücke ausweichen konnten. Das Wetter war wieder einmal wie bestellt für diesen Tag.

Die Organisation lag in den bewährten Händen unseres 2. Vorsitzenden Werner Schwarz und klappte hervorragend. Die Türkisch-Islamische Gemeinde hat wieder teilgenommen und ihren Stand auf dem Wendehammer sehr gut präsentiert. Insgesamt gab es keine Zwischenfälle und die Straßen waren um 21 Uhr wieder passierbar. Der Termin für das nächste Bleicherfest steht mit dem 22. Juni 2014 schon jetzt fest. Einer der letzten Termine für dieses Jahr war der Besuch des Historischen Museums mit Engelshaus am 3. Oktober unter der Leitung von Wolfgang Meyer. Nun stehen noch die Kranzniederlegung am 1. November 2013 auf dem Friedhof Norrenberg und die Adventsfeier am 7. Dezember im Paul Gerhardt-Haus an.

Am 14. und 15. Dezember wird der 1. DSC Heckinghausen den gemütlichen Weihnachtsmarkt mit befreundeten Vereinen durchführen. Der Veranstaltungsort ist wie in den Jahren der Wendehammer zwischen Waldeck- und Werléstraße. Nähere Einzelheiten zu den aufgeführten Veranstaltungen finden Sie im Innenteil dieses Jahrbuches.

Zum Abschluss aber noch paar Worte in eigener Sache: Liebe Mitbewohner in Heckinghausen, dieses Jahrbuch bekommen Sie von unseren Beirats- und Vorstandsmitgliedern kostenlos ins Haus geliefert. Für nur 10 Euro Jahresbeitrag können Sie Mitglied im Bezirksverein Heckinghausen e. V. werden – und wir brauchen Sie. Wie Sie wissen, kümmern wir uns auch um das Murmelbachtal und es stehen dort viele Aufgaben an. Im Frühjahr werden wir eine Begehung durchführen und dann sehen, was wieder alles erneuert werden muss. Bekannt ist auch, dass alle Instandsetzungen nur mit viel Geld zu erledigen sind. Wenn Sie sich informieren möchten, so besuchen Sie auch gerne unsere Geschäftsstelle in der Heckinghauser Straße. Eine letzte Bitte zum Schluss: Unterstützen Sie alle Firmen und Geschäfte in unserem Stadtteil, denn „hier wohne ich, hier kaufe ich ein.

Allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern wünsche ich ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit für das Jahr 2014.

Impressum

Herausgegeben vom Bezirksverein Heckinghausen e.V. im November 2013
Auflage: 9.000 Exemplare
Redaktion: Jürgen Nasemann, Werner Schwarz
Fotonachweis: Bezirksverein Heckinghausen e.V., Heckinghauser Vereine, Bayer AG und Michael Mutzberg
Titelbild: Michael Mutzberg
Gesamtherstellung: Bergische Blätter Verlags-Gesellschaft mbH, Postfach 131942, 42046 Wuppertal, www.bergische-blaetter.de

Namentlich gezeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.

Nachdrucke der Berichte und Bilder nur mit Genehmigung des Bezirksvereins Heckinghausen e.V., Heckinghauser Straße 182, 42289 Wuppertal, Telefon: 0202/625550.

Liebe Bürgerinnen und Bürger aus Heckinghausen,

gemeinsam mit Ihnen blicke ich gespannt auf das Jahr 2014. Stadtweit wird der „Lange Tisch" sicherlich ein besonderes Ereignis für alle Wuppertalerinnen und Wuppertaler werden. Ich bin überzeugt, dass Sie, die Bürgerinnen und Bürger in Heckinghausen es sich nicht nehmen lassen werden, dieses mittlerweile oft kopierte aber noch immer besondere Wuppertaler Stadtfest, durch Ihre Teilnahme zu unterstützen.

Die Bleicher stehen - weit über Heckinghausen hinaus - für Tradition und Gastlichkeit. Deshalb wird auch 2014 das Bleicherfest wieder der besondere Höhepunkt im Stadtteil sein und wie in den vergangenen Jahren wieder tausende Besucher anziehen. Für dieses herausragende Stadtfest, aber auch für alle anderen Vorhaben im Stadtteil wünsche ich Ihnen viel Erfolg und viel Freude!

An dieser Stelle möchte ich mich aber auch einmal besonders beim Bezirksverein Heckinghausen für seine Arbeit bedanken. Die Bürger- und Bezirksvereine sind eine tragende Säule des positiven Gesamtbildes unserer Stadt. Ohne den ehrenamtlichen und auch finanziellen Einsatz der Bürgerinnen und Bürger würden viele gute Vorhaben nicht gelingen, weil Stadt und Politik alleine das alles nicht stemmen können. Ich bedanke mich also aufs Herzlichste bei allen Menschen, die ihre Zeit, ihren Optimismus, ihre Freude und ihre Tatkraft für das Allgemeinwohl einsetzen und unsere Stadt und den Stadtteil Heckinghausen immer noch ein Stück besser machen, als sie es schon sind.

Danke!
Ihr

Peter Jung,
Oberbürgermeister der Stadt Wuppertal

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des 1. Vorsitzenden Jürgen Nasemann	*3*
Impressum	*4*
Vorwort des Oberbürgermeisters Peter Jung	*5*
Vorschau Weihnachtsmarkt	*8*
Weihnachtsmarkt 2013	*10*
Einladung zur Adventsfeier	*12*
Goldene Schwebebahn für Rektor der Bergischen Universität	*14*
Bayer AG: Wo die Firmenwiege stand	*16*
Museum für Frühindustrialisierung	*21*
Husch-Husch Denkmal auf dem Werth	*24*
SV Heckinghausen e.V. im Aufwind	*26*
Bleicherfest 2013	*27*
Anmeldung Bleicherfest 2014	*31*
Mitarbeiter sammeln für die Junior Uni	*32*
Jazz-Frühschoppen	*34*
Zum Gedenken	*39*
Der Allgemeine Wassersportverein e. V. unter vollen Segeln	*40*
Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Wuppertal e.V.	*42*
Die Bezirksvertretung	*43*
Ein Haus für Heckinghausen	*46*
CVJM Heckinghausen e.V.	*49*
Jahreshauptversammlung 2013	*50*
Offene Ganztagsgrundschule Meyerstraße	*51*
Ev. Kindertageseinrichtung Gosenburg	*53*
Feuerwehr Wuppertal Löschzug Langerfeld	*54*
Kleingärtner-Verein Foresta e.V.	*57*
Freie Schwimmer 07 Wuppertal e. V. – Jahresbericht	*58*
Breite Burschen	*60*
Kurzzeitpflege Honigstal e. V.	*62*
Brückenbau-Maßnahmen Brändströmstrasse	*63*
KaGe Wüstenjungs / Shanty Chor Blaue Jungs	*64*
Beitrittserklärung	*65*
Stadtteiltreff Heckinghausen – Viele Generationen unter einem Dach	*68*
Dart Sport Club Heckinghausen	*70*
Über 120 Jahre Blaukreuz-Arbeit	*72*
Polizei in Heckinghausen	*74*
Tagesreinrichtung für Kinder Heckinghauser Str. 96	*76*
Modelleisenbahn Freunde Wuppertal e.V.	*77*
Städtische Tageseinrichtung für Kinder - Ackerstraße 7	*80*
Notrufe – Ärzte – Fachärzte – sonstige Gesundheitsdienste	*81*
Behörden – Institutionen – Einrichtungen	*83*
Vorstand und Beirat des Bezirksvereins Heckinghausen e. V.	*85*
Kooperation Heckinghauser Vereine	*86*

Wir liefern ab einem Bestellwert von 10,00€ (ohne Getränke) darunter berechnen wir 3,00€ zusätzlich.
Liefergebiete: Heckinghausen, Barmen, Oberbarmen, Langerfeld.
Für Ronsdorf gilt ein Mindestbestellwert von 15,00€ (ohne Getränke)

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag	11.30 - 22.00 Uhr
Samstag	12.00 - 22.00 Uhr
Feiertag	16.00 - 22.00 Uhr
Sonntag	Ruhetag

Lieferzeiten:
17.00 - 21.45 Uhr
Bestellannahme endet 15 Min. vor Ende der Lieferung !

Bestellung unter: 02 02 / 6 36 82

Bockmühle 56 • 42289 Wuppertal • www.mariasgrill.de

H&K

HASENCLEVER & DR. KRETH
VERSICHERUNGSMAKLER GMBH

FREILIGRATHSTRASSE 38 - 42289 WUPPERTAL - TELEFON 02 02/62 25 25 - TELEFAX 02 02 / 62 36 26

Wir bieten Blumenschmuck für jeden Anlass:
- Trauerfloristik
- Brautschmuck/Dekoration
- und vieles mehr

Unser Fachpersonal hilft Ihnen gerne weiter!

Blumenhaus
Brandenburg

Lieferservice in ganz Wuppertal

Heckinghauser Straße 214
42289 Wuppertal
Tel.: 0202 / 26480331
Fax: 0202 / 2623498

Vorschau

… in diesem Jahr werden wir bereits zum sechsten Mal mit Vereinen und Institutionen den „Gemütlichen Weihnachtsmarkt" in Heckinghausen durchführen und somit alte Tradition weiter leben lassen. Im Wendehammer der Werléstraße findet am 14. und 15. Dezember 2013 der Weihnachtsmarkt statt.

Neben dem Veranstalter 1. DSC Heckinghausen ´87 e.V. haben sich die Initiative für krebskranke Kinder e.V., der Stadtteiltreff Heckinghausen, das Mädchenwohnheim St. Hildegard (Sozialdienst Katholischer Frauen e.V.), Funken Blau-Gold Wuppertal, BSG OSS Allianz Blau Weiß Wuppertal, SPD Ortsverein Heckinghausen-Haidt und die KG Jonges vam Westkotten e.V. angemeldet, um das Fest zu bereichern.

In diesem Jahr haben wir leider nur eine sehr kurze Zeit für die Organisation zur Verfügung, da die Durchführung am seidenen Faden hing. Erst Mitte September kam „grünes Licht" von der GEMA, die in diesem Jahr ihre neue Preisstruktur noch nicht umsetzen werden. Das Thema GEMA ist vielleicht auch vielen durch die Medien bekannt. Die Umsetzung der neuen Reform würde wahrscheinlich für viele Absagen von kleinen Veranstaltungen sorgen, da sich diese Summen kein Veranstalter mehr erlauben könnte; und was sind Feste ohne Musik?

Wir werden aber alles geben und wieder für Klein und Groß, Jung und Alt ein Rahmenprogramm auf die Beine zu stellen. Unsere Öffnungszeiten werden wir in diesem Jahr ein wenig anpassen. Bitte achten sie auf die Plakate, die wir rechtzeitig in und um Heckinghausen herum aushängen werden.

Bleibt nur noch zu wünschen, dass das Wetter wieder mitspielt und wir mit hoffentlich vielen Besuchern „Das Fest vor dem Fest" feiern können.

„Wir hören zu, damit auch Sie demnächst wieder richtig hören können!“

Im September 2007 haben wir auf der Heckinghauser Str. 181 das Hörzentrum Wuppertal mit dem Ziel eröffnet, unseren Kunden die bestmögliche Versorgung rund um das Hören zu ermöglichen.

„Treffpunkt für gutes hören“ ist nicht nur ein Werbeversprechen, sondern unsere Philosophie.

Unser Team erarbeitet mit unseren Kunden ein persönliches Hörprofil, damit sie in Zukunft nicht nur wieder hören, sondern was viel wichtiger ist, auch wieder verstehen können.

Schauen Sie mal bei uns rein.
Wir freuen uns auf Sie!

Unser Service für Sie:

- Kostenloser Hörtest und individuelle Höranalyse
- Unverbindliche Beratung
- Kostenloses Probetragen neuster Hörgerätetechniken
- Reinigung Ihrer Hörsysteme und Otoplastiken
- Hörgeräte aller Hersteller
- Leihgeräte im Reparaturfall
- Kommunikationszubehör
- Individuell gefertigter Gehör- bzw. Schwimmschutz
- Hausbesuch im Bedarfsfall

Hörzentrum Wuppertal

Heckinghauser Str. 181
42289 Wuppertal – Heckinghausen
Telefon: 0202 / 28 18 744

Öffnungszeiten:
Mo – Do: 9.00 – 18.00 Uhr
Fr: 9.00 – 13.00 Uhr

Treffpunkt für gutes Hören!

Der gem

Weihnacl

in Heckin

Samstag,
14.12.2013

im Wend
in der W

14.00 - 21.00h

ab 17.00h
Aprés SkiParty
„LIVE on stage“
mit Tim Berger,
Giuseppe Angelone,
etc.

Glühwein, Eierpunsch, Würstchen, Reibekuc
Waffeln, Kaltgetränke, Bastelarbeiten,

nützliche

htsmarkt

nghausen

ehammer
erléstraße

Sonntag,
15.12.2013

14.00 - 20.00h

um 16.00h kommt der „Nikolaus“

u.a. mit dem Wupper-Musik-Corps

chen, Weihnachtsbäckerei, Popcorn, Kaffee,
Modeschmuck, Verlosung, und..und..und..

Einladung zur Adventsfeier des Bezirksvereins Heckinghausen e. V.

am: **Samstag, den 7. Dezember 2013**

von: **15.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

in: **Wuppertal - Heckinghausen**
Rübenstraße 25
Paul - Gerhardt - Haus

laden wir alle „Heckinghauser" ab 65 Jahren herzlich ein.

Platzkarten zum Preis von 5,00 Euro erhalten Sie in unserer Geschäftsstelle Heckinghauser Str. 182, 42289 Wuppertal, während der Bürozeiten.

Adventsfeier 2012

Unser Oberbürgermeister Peter Jung begrüßte im weihnachtlich geschmückten und voll besetzten Saal des Paul-Gerhardt-Hauses die Gäste, nachdem der OTB Männerchor mit Unterstützung des Barmer Sängerchores die Adventsfeier eröffnet hatten.

Bei Kaffee und Kuchen und einem Glas Wein wurden die fröhlichen Gäste von Künstlern der Hochschule für Musik und Tanz, Standort Wuppertal, Eri Uchino (Klavier), Carolin Loß (Sopran), Dimitra Kalaitzi-Tilikidou (Metzosopran), bestens mit klassischen- und Weihnachtsliedern unterhalten.

Einen weiteren Programmpunkt lieferten die Senioren des Wuppertaler Akkordeonorchesters mit bekannten Liedern, die zum Mitsingen einluden. Die Zeit verging wie im Flug und so konnte der 1. Vorsitzende Jürgen Nasemann um 18.00 Uhr allen Gästen, Helfern und Vereinsmitgliedern einen guten Heimweg und ein frohes Weihnachtsfest wünschen.

Werner Schwarz

akzenta GmbH & Co. KG
Unterdörnen 61-63
42283 Wuppertal

www.facebook.com/akzenta.Wuppertal

akzenta
lecker, günstig, nett

Die größte Lebensmittelauswahl in NRW!

Für Ihre Festlichkeiten stellen wir gerne **Wurst- und Käseplatten** zusammen. Auch **Präsentkörbe** erhalten Sie bei uns ganz nach Ihren Wünschen! Zusätzlich genießen Sie bei uns ein komfortables, barrierearmes Einkaufen. Kennen Sie schon unseren **Lieferservice**? Sie kaufen ein, wir bringen's heim! (Gegen geringe Gebühr)

Öffnungszeiten:
Mo. – Sa. 7.30 – 21 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Einlösbar bis 31.12.2013 im akzenta-Markt Barmen

akzenta
lecker, günstig, nett

Gutschein
1 Tüte Wuppertaler Schwebis!

Coupon Heckinghauser Jahrbuch

www.akzenta-wuppertal.de • Tel.: 0202-551260

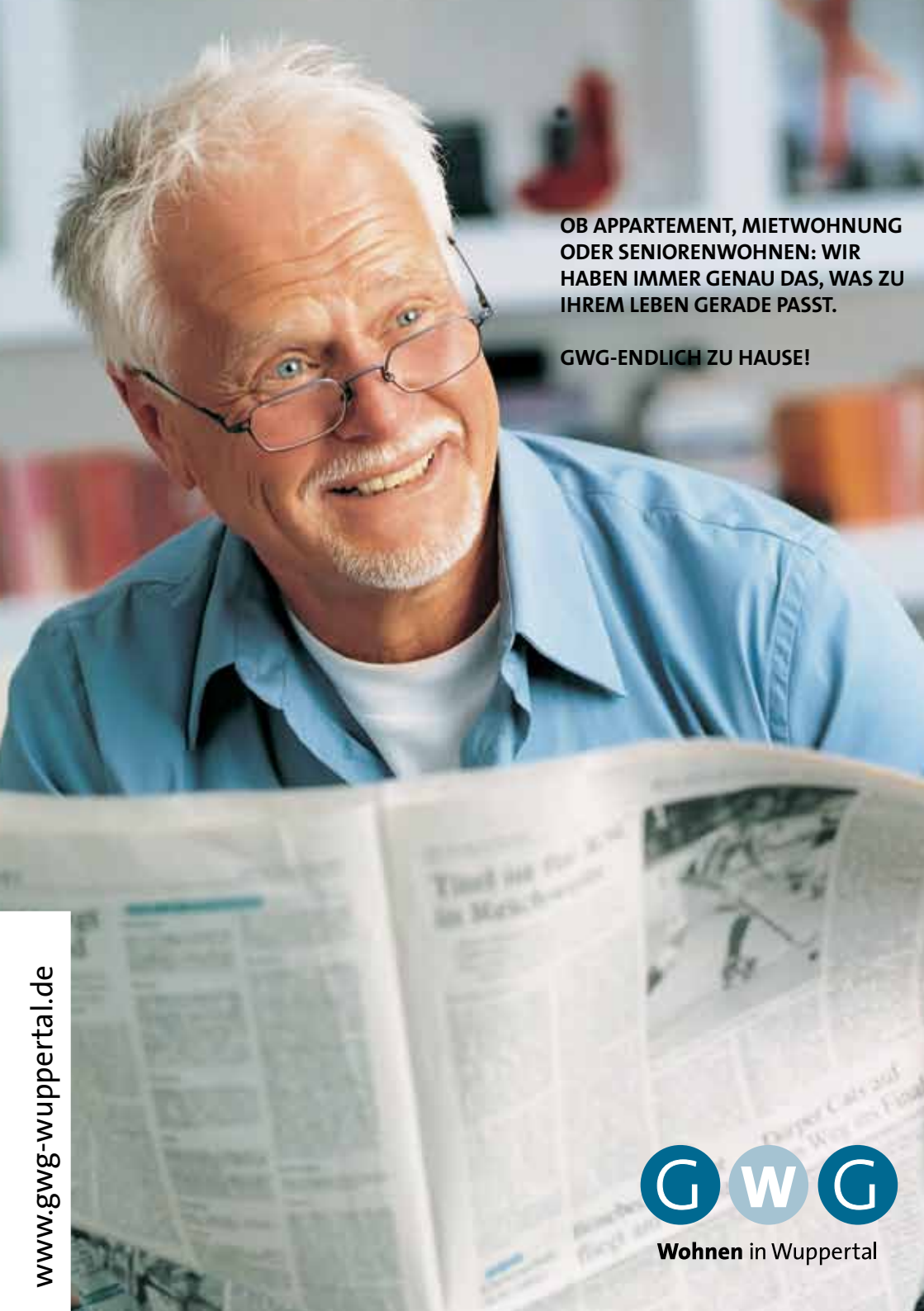
Goldene Schwebebahn für Prof. Dr. Lambert T. Koch

Der Stadtverband der Bürger- und Bezirksvereine hat am 21. April 2013 die Goldene Schwebebahn an den Rektor der Bergischen Universität, Lambert T. Koch, verliehen. Es war eine würdige und feierliche Zeremonie in den Räumen der Gesellschaft „Concordia" mit rund 100 Gästen unter Mitwirkung der Langerfelder Bleicher und der Ronsdorfer Bandwirker für einen der Sympathieträger Wuppertals. Prof. Dr. Wolfgang Baumann, Vorsitzender des Stadtverbandes, hielt die Laudatio auf den Uni-Rektor. „Sie haben sich in herausragender Art und Weise um das Wohl der Stadt verdient gemacht." Offenheit, Fairness, Kommunikationsfähigkeit, Bescheidenheit – diese Eigenschaften erkannte Baumann in dem Uni-Rektor, den er als „Wegweiser" für eine bessere wirtschaftliche Zukunft Wuppertals bezeichnete.

Baumann erinnerte daran, dass Koch 2011 zum besten deutschen Uni-Rektor gewählt worden war und in den Jahren 2010, 2012 und 2013 den zweiten Platz in dieser Kategorie belegte. „Sehr bewegt von dieser ganz besonders großen Ehre" zeigte sich Koch. Der in Würzburg aufgewachsene neue Träger der Goldenen Schwebebahn dankte für die Auszeichnung und betonte, dass Wuppertal in den 13 Jahren für ihn und seiner Familie zur Heimat geworden sei. Zu den bisher Geehrten gehören unter anderem Johannes Rau, Jörg Mittelsten Scheid, Wilfried Penner, Horst Jordan, Tony Cragg, Pina Bausch und Ulrike Schrader.

Werner Schwarz

Bildquelle: M. Mutzberg


OB APPARTEMENT, MIETWOHNUNG ODER SENIORENWOHNEN: WIR HABEN IMMER GENAU DAS, WAS ZU IHREM LEBEN GERADE PASST.
GWG-ENDLICH ZU HAUSE!
www.gwg-wuppertal.de
GWG
Wohnen in Wuppertal

Wo die Firmenwiege stand

2013 feiert der weltweit agierende Pharmakonzern sein 150-jähriges Bestehen und den 125-jährigen Geburtstag der Pharmaforschung. Alles begann im Tal der Wupper

Die Legende bestimmt auch in diesem Fall die Gründungsgeschichte: So soll Friedrich Bayer auf dem Herd in der elterlichen Wohnung in der Heckinghauser Straße begonnen haben, Experimente zu machen, deren Ergebnisse in den Erfolg des Unternehmens fließen sollten. Bayer ist heute ein weltweit agierendes Unternehmen – auf die Keimzelle des Konzerns weist jedoch nur eine Bronzetafel hin, die man eher suchen muss, als dass sie ins Auge springt. Verbürgt ist, dass der Kaufmann Friedrich Bayer und der Färber Johann Friedrich Weskott am 1. August 1863 die Firma Friedrich Bayer & Co. gegründet – und gemeinsam an einem lauen Sommerabend auf der Veranda des Barmer Hotels „Zur Pfalz" darauf angestoßen haben, wie es in der Bayer-Broschüre „Gestern, heute, morgen" heißt.

Die erste Produktionsstätte von Friedrich Bayer und Johann Friedrich Weskott 1863 in der Berliner Straße

So viel zur weiteren Legendenbildung. Die Firma sollte chemisch synthetisierte Farbstoffe aus Steinkohlenteer herstellen. Im Mittelpunkt stand dabei der blau-rote Farbstoff Fuchsin, der ursprünglich von der amerikanischen Zierpflanze Fuchsie kam, deren Blüten eine blau-rote Farbe haben. Weskott hatte zuvor monatelang nach einem Weg gesucht, wie man diesen Farbstoff herstellen kann, ohne auf die Natur, Ernten und ihre Qualität angewiesen zu sein. Synthetische Farbstoffe wurden dann auch in der ersten Fertigungsstätte in der Berliner Straße hergestellt. Während Weskott für die Produktion zuständig war, übernahm Bayer den Vertrieb. Nur eine Anekdote am Rande ist, dass die Anwohner einen wöchentlichen Obolus bekamen, wenn sie sich wegen Gerüchen oder anderen Unannehmlichkeiten beschwerten.

Schnell wurde es in Barmen zu eng, sodass in der Nachbarstadt Elberfeld am Westende ab 1866 eine neue und größere Fuchsinfabrik gebaut wurde. Doch die Konkurrenz war groß, unter anderem durch auch heute noch bekannte Namen wie BASF und Hoechst. Carl Rumpff, der Ende der 1860er Jahre als Schwiegersohn von Friedrich Bayer in das Unternehmen eintrat, wusste darauf jedoch Antworten. So kaufte er auf eigene Kosten ein Erweiterungsgelände in Elberfeld, wo die Alizarin-Produktion (ein roter Farbstoff, der ursprünglich von der

Neubau · Umbau · Sanierungen
Hausschwammbeseitigung

CARL GOOST GmbH & Co.KG
Bauunternehmung

... seit 1879

Norrrenbergstraße 71 · 42289 Wuppertal
Telefon 02 02 / 62 08 08 · Telefax 02 02 / 62 38 99

Dachdeckerei
Meister betrieb
U & P S
GmbH

- Bedachungen
- Fassadenbau
- Dachausbau
- Bauklempnerei
- Schieferarbeiten
- Trockenbau
- Baufertigteil-Montage

Reparaturnotdienst ringsum

Uwe Schweisfurth
Geschäftsführer

Mobil 0172/9127673

Heckinghauser Str. 134
42289 Wuppertal
Telefon (0202) 708886
Telefax (0202) 7476712

Ich fahre mit!

- *Jede Fahrt von A nach B*
- *ins Theater*
- *zum Arzt*
- *in die Werkstatt*
- *in den Urlaub*
- *zum Einkaufen*
- *als Kurier*

TAXI
ZENTRALE WUPPERTAL
275454

www.taxi-wuppertal.de
info@taxi-wuppertal.de

Krappwurzel stammt) vergrößert und vor allem auch modernisiert wurde. Nach dem Tod der beiden Gründerväter wurde die Fabrik 1881 in eine Aktiengesellschaft umgewandelt. Rumpff galt dabei weiterhin als Motor, vor allem in Sachen weltweiter Vertrieb und Produktion. Und auch als die Farbstoffe erstmals keine Gewinne mehr versprachen, war er es, der erkannte, dass neue Erfindungen hermüssten. Carl Duisberg (1861 in Barmen geboren, 1935 gestorben), Martin Herzberg und Oskar Hinsberg (innerhalb des Unternehmens als die „Drei Berge" bezeichnet) sollten genau diese Erfindungen auf den Weg bringen.

Duisberg gelang es dann auch, das Unternehmen mit der Entwicklung des ersten lichtechten Farbstoffs aus der Krise zu führen. Aus Abfällen der Farbproduktion konnte er zudem ein fiebersenkendes Mittel entwickeln. Damit war der Weg vom Farb- zum Pharmakonzern vorbereitet. Denn Duisberg war es auch, der nicht nur ein Wissenschaftliches Hauptlabor im Unternehmen gegründet hatte, weil er erkannte, dass die Zeit der Einzelkämpfer in der Forschung abgelaufen war. Im übertragenen Sinne war das der Grundstein für das heutige Forschungszentrum Aprath. Aufgrund des Erfolgs des fiebersenkenden Mittels regte er zudem an, eine pharmazeutische Abteilung zu gründen (1888). Mit Erfolg: 1899 brachte Bayer das Aspirin auf den Markt, das von einem Forscherteam rund um Felix Hoffmann entwickelt wurde. Hoffmann blieb nicht der letzte große Erfinder bei Bayer, dessen Firmensitz 1912 nach Leverkusen verlegt wurde. 1932 entwickelte Gerhard Domagk – im Wuppertaler Werk – ein bis heute verkauftes Desinfektionsmittel und nur drei Jahre später die Antibiotika, was ihm 1939 die Auszeichnung mit dem Nobelpreis für Medizin einbrachte. Zwar keinen Nobelpreis mehr, aber doch andere Auszeichnungen können die Wuppertaler Forscher bei Bayer bis heute verbuchen. Dabei ging die Entwicklung jedoch weg von der Allgemeinmedizin hin zu speziellen Erkrankungen. Wichtige Medikamente, die bis heute entwickelt wurden, sind zum Beispiel Glucobay für Diabetiker, das gentechnisch hergestellte Kogenate für Bluter und zuletzt das Nierenkrebs-Medikament Nexavar. Die Schwerpunkte der Forschung und Entwicklung in Wuppertal liegen heute in den Bereichen Kardiologie, Hämatologie und Onkologie.

Doch auch auf dem neuen Weg Pharma ruhte sich das Unternehmen damals nicht aus. So kamen zunächst Wirkstoffe gegen landwirtschaftliche Schädlinge hinzu – 1892 kam das erste synthetisch hergestellte Insektizid von Bayer auf den Markt –, und 1910 die Herstellung von synthetischem Kautschuk und Kunstseide. Daraus gingen die bis heute aktiven Bereiche Crop-Science (Tiergesundheit, mit Sitz in Monheim am Rhein) und Material-Science (Kunststoffe, mit Sitz in Leverkusen) hervor.

Die andere Seite der Geschichte

Doch es gab auch dunkle Flecken in der 150-jährigen Geschichte: Ein Stichwort in diesem Sinne ist Heroin, was allerdings erst aus heutiger Sicht negativ belastet ist. Auch dieser synthetisch hergestellte Stoff resultiert daraus, dass Pharmazeuten Anfang des 19. Jahrhunderts die schmerzstillende und beruhigende Wirkung natürlicher Opiate erkannten und ein synthetisches Äquivalent schaffen wollten. Das gelang zunächst dem englischen Chemiker Charles Romley Alder Wright und wurde dann von Bayer und dem Team um Felix Hoffmann übernommen. Ab 1898 startete in Elberfeld die Produktion von Heroin, das vor allem als orales Mittel gegen Schmerzen und Husten eingesetzt wurde. Im Gegensatz zu Morphin und Opium galt es als nicht süchtig machendes Medikament. Als aber – vor allem in den USA – immer mehr Menschen entdeckten, dass Heroin geraucht oder gespritzt eine weit

größere Wirkung hat, stieg die Zahl der Abhängigen schnell. Als Folge stellte Bayer 1931 die Produktion von Heroin ein und nahm das Produkt aus dem Portfolio. Verboten wurde Heroin in Deutschland jedoch erst 1971.

Das dunkelste Kapitel der Firmengeschichte ist die Zeit nach dem Ersten Weltkrieg, in der der Konzern in der I.G. Farbenindustrie AG mit Sitz in Frankfurt am Main aufging, was 1951 durch die Zerschlagung in die alten Bestandteile wieder aufgehoben wurde. Den Zusammenschluss deutscher Chemiekonzerne brachte vor allem Carl Duisberg voran. Er bekam allerdings nicht mehr mit, dass die AG 1941 ein Unternehmen zur Herstellung von Kautschuk in Auschwitz gründete, in dem vor allem Häftlinge des dortigen Konzentrationslagers arbeiteten. Gemeinsam mit Degussa wurde zudem „Zyklon B" entwickelt, ursprünglich ein Pflanzenschutzmittel, welches später in den Gaskammern von Auschwitz eingesetzt wurde.

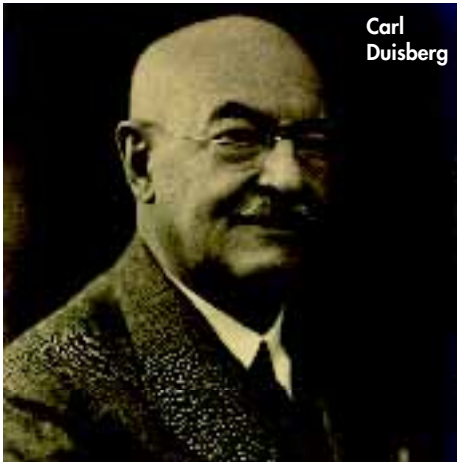
Bei den Nürnberger Prozessen nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs wurden auch Mitarbeiter der AG angeklagt, die vor der Fusion zu Bayer gehörten, unter ihnen zum Beispiel Heinrich Hörlein. Seit 1909 arbeitete er bei Bayer und war Leiter der Pharmazeutischen Forschung. Er war es auch, der Domagk nach Wuppertal holte. Während der Zeit der IG Farben war er Direktor des Werks an der Wupper. 1948 wurde er freigesprochen – und leitete danach wieder das Werk. 1954 starb er in der Schwebebahnstadt.

Auch der Unfall in der Pflanzenschutzmittel-Produktion im Werk an der Wupper in Elberfeld sorgte für Schlagzeilen: Am 8. Juni 1999 kam es zu einer Explosion, weil laut Bayer eine Chemikalie verwechselt wurde. Der damalige Werkleiter Heinz Bahnmüller sprach vom schwersten Unfall in der Wuppertaler Werksgeschichte mit über 100 Verletzten, die vor allem über Atemwegsbeschwerden klagten, einer stinkenden Rauchwolke über Elberfeld und zahlreichen zerbrochenen Fensterscheiben in den angrenzenden Wohnhäusern. Die Folge für das Werk an der Wupper: Die Pestizid-Produktion wurde nach Dormagen verlagert.

Jetzt feiern die Wuppertaler

Nach dem Unfall wurden die Sicherheitsmaßnahmen noch einmal verschärft. Zudem muss sich der Standort derzeit keine Sorgen machen, dass eine wichtige Sparte abgezogen wird. Im Gegenteil: Im Jubiläumsjahr wurden beziehungsweise werden 170 Millionen Euro in den Standort mit den Werken an der Wupper und Aprath investiert. Klaus Jelich, der heutige Wuppertaler Standortleiter, betonte bei der Bekanntgabe: „Das ist die größte Investitionssumme innerhalb eines Jahres, die das Unternehmen bisher in Wuppertal getätigt hat".

Silke Nasemann



Carl Duisberg

Bildquelle: Bayer AG

ITS

Neckermann Reisen

TUI

FTI TOURISTIK

airberlin

JAHN REISEN

MEIER'S WELTREISEN

PHOENIX REISEN GMBH BONN

TJAEREBORG

Club Aldiana

ÖGER TOURS

"Ihr kompetenter Berater seit über 40 Jahren"...

in der Heckinghauser Straße 219

HECKINGHAUSER REISEBÜRO JÖRG FETT

Inh.: Sabine Doll

IHR PARTNER FÜR
URLAUB & REISEN

Tel.: 02 02 / 2 620 620
Fax: 02 02 / 2 620 624
e-mail: sabine.doll-reisen@t-online.de
Internet: www.heckinghauser-reisebuero.de

PKW-, BUS-, BAHN-, FLUG - u. SEETOURISTIK
aller namhaften deutschen Touristikunternehmen

Kreuzfahrten und Rundreisen weltweit
Club- und Städtereisen mit Programm
Individual-, Singel- und Familienreisen

last - minute - service
heute buchen - morgen fliegen

Deutsche Post

AIDA

OLIMAR REISEN

dansommer

LOTTO-TOTO KLASSENLOTTERIE

Wir sind Mitglied der Reisebüro-Kooperation

RTK

Friedrich-Engels-Haus und Museum für Frühindustrialisierung

Für den 3. Oktober 2013, dem Tag der Deutschen Einheit, hatte Wolfgang Meyer eine Führung unter Leitung von Michael Stratmann durch das Museum für Frühindustrialisierung und das Engels-Haus organisiert. Knapp 25 Personen trafen sich bei schönem, sonnigem Herbstwetter vor dem Museum, um anschließend in rund zwei Stunden den Beginn der Industrialisierung für die Textilindustrie im Tal der Wupper in Bild und Ton kennen zu lernen.

Die Museen, denkmalpflegerisch umgebaute Industriebauten, zeigen seit 1983 mit den hier ausgestellten historischen Geräten und Maschinen den Übergang von der manuellen Fertigung zur maschinellen Produktion in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Thema waren auch die daraus resultierenden sozialen Folgen für die Menschen, die in diesen Fabriken unter für uns heute kaum vorstellbaren Bedingungen ihre Arbeit in Tagesschichten von etwa 15 Stunden verrichtet haben. Nicht nur die Eltern, auch die Kinder mussten unter lauten, ungesunden und gefährlichen Verhältnissen für den Unterhalt und die Unterkunft der Familie sorgen.

Im „Erlebnisraum" wurde uns anschaulich demonstriert, wie damals wegen der Textilien gearbeitet wurde, nämlich bei 35 Grad, sehr hoher Luftfeuchtigkeit und ohrenbetäubendem Lärm.

Anschließend konnten wir uns noch im Wohnhaus von Friedrich Engels' Großvater ein Bild über das Leben und Werk des Sozialrevolutionärs machen. Abgerundet wurde die Veranstaltung mit einem Besuch im dortigen Cafè.

Werner Schwarz

Tanzschule Schäfer: Seit 45 Jahren findet hier jeder seinen Rhythmus!

Tanzen hat in Wuppertal einen festen Namen und zwei zentrale Standorte in Barmen und Elberfeld! Die traditionsreiche Tanzschule Schäfer beweist seit 45 Jahren, was es heißt, den Finger am Puls der Zeit zu haben!

Vom klassischen- und immer wieder beliebten Gesellschaftstanzkurs mit Rumba, Disco-Fox und Walzer, gehören auch Kindertanzen, Videoclip-Dancing/Dance4Fans, Hip Hop, Salsa, Hochzeitskurse und natürlich auch Zumba-Fitness und vieles mehr zum breiten Angebot der ADTV Tanzschule Schäfer. Privatkurse, Kindergeburtstage, Umgangsformenseminare, Formationen, Seniorentanz, Mottopartys, aktuelle Tanztrends, Workshops mit Tanz-Promis und weitere Specials ergänzen die Angebotspalette. Die persönliche Betreuung und der Spaß am Tanzen kommen dabei nie zu kurz!

Um das Erlernte auch anwenden zu können, finden regelmäßig Tanz- und Übungspartys für alle Altersgruppen statt. Und natürlich besonders erwähnenswert sind die großen Ballveranstaltungen in der Wuppertaler Stadthalle. Vom großen Weihnachtsball bis hin zur Deutschen Meisterschaft der Professionals, ist das Schäfer-Team ein Garant für das besondere Ballerlebnis!

Aktuelle Kursangebote, Geschenk-Gutscheine, Termine u.v.m. finden Sie unter www.tanzschule-schaefer.de

Seit 35 Jahren sind wir Ihr kompetenter Partner in allen Fragen der Sanitär- und Heizungstechnik. Mit dem Umzug im Jahr 1990 nach Heckinghausen kehrten wir zu unseren Wurzeln zurück und sind nun schon über 23 Jahre für Sie vor Ort.

Sie möchten Ihr Bad modernisieren und neu gestalten, die alte Öl- oder Gasheizung gegen eine moderne energiesparende Variante austauschen oder die fachgerechte Durchführung der jährlichen Wartungsdienste durchführen lassen?
Dann sind wir Ihr richtiger Ansprechpartner.

Unsere 3D-Badplanung

Aus Alt...

...wird Neu

Ob es die lästige Heizungsstörung am kalten Wochenende oder der überschwemmende Rohrbruch ist, wir stehen Ihnen nicht nur beim alltäglichen Kundendienst helfend zur Seite. Durch Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen sowie den Einsatz moderner Werkzeuge und einer 3D Badplanungssoftware, erweitern wir ständig unser Leistungsspektrum.
Besuchen Sie uns in der Heckinghauser Straße.

Sanitär- und Heizungstechnik
BROCKMANN
...wir machen schöne Bäder
Kundendienst für Öl- und Gasfeuerung
Meisterbetrieb

Heckinghauser Str. 182 - 42289 Wuppertal
Tel. 0202 - 62 62 21 - Fax 0202 - 62 81 04
Mobil: 0172 - 2 90 32 84 + 0172 - 2 92 50 46
brockmann@versanet-online.de

Guido Brockmann

Husch-Husch
Denkmal auf dem Werth

Als am 1. August 2004 Dieter Winkelsträter die Bürgerinitiative Husch-Husch Denkmal gründete, ahnte wohl niemand, dass sich die Aufstellung der Skulptur erst 10 Jahre später vollziehen würde.

Aus der Bürgerinitiative wurde etwas später unter der Leitung von Professor Herbert Himmen der Förderkreis „Husch-Husch Denkmal e.V." gegründet. Mit einer Internetseite und einer Satzung glaubte man tatsächlich, die finanziellen Probleme in den Griff zu kriegen. Von 2004 bis 2011 war überhaupt keine Bewegung im Förderkreis. Es gibt keine Erklärung dafür, warum es den handelnden Personen nicht in den Sinn kam, sich der Sache richtig anzunehmen.

Laut Satzung sollte das Denkmal schon im Jahr 2006 aufgestellt werden. Der Förderkreis stand kurz vor der Auflösung. Erst als sich Anfang 2012 ein anderer Personenkreis bildete, nahm das Projekt wieder Fahrt auf. Im Stadtteiltreff Heckinghausen, wo wir freundlicherweise unsere Vorstandssitzungen und Veranstaltungen abhalten können, wurde auf der Mitgliederversammlung ein kompletter Vorstand gewählt, der auch handlungsfähig war. Die Idee, möglichst viele Bürgervereine in den Stadtteiltreff Heckinghausen einzuladen, erwies sich als absoluter Glücksgriff. Die Resonanz war überwältigend und übertraf alle Erwartungen. Selbst Bürgervereine aus den entfernteren Stadtteilen beteiligten sich mit einer Spende. Insbesondere hat uns der Bezirksverein Heckinghausen e.V. mit einer Spendenzusage für die Jahre 2013 und 2014 toll unterstützt, sodass auch andere Bürgervereine animiert wurden. Dafür jedenfalls herzlichen Dank.

Natürlich spielt auch die enge Verbindung der Wuppertaler-Originale zum Bleicherfest eine gewisse Rolle zu Heckinghausen. Bekannt ist ja auch, dass Peter Held alias Husch-Husch in der Werléstr. 26 geboren wurde. Richard Grüneberg, als lebender Husch-Husch, wird sich sicherlich freuen, bald auf dem Werth zu stehen.

Der Wuppertaler Maler Klaus Burandt, der dankenswerterweise seinen Entwurf dem Förderkreis zur Verfügung stellt, überwacht den plastischen Teil bei der Firma Kayser, Düsseldorf, in den nächsten Monaten. Das Gesamtpaket wird im Mai 2014 fertig sein und das Husch-Husch Denkmal aufgestellt werden können.

Wuppertal im Oktober 2013
Klaus Prietz

*Seit über **50** Jahren in Heckinghausen Ihr Partner rund um's Auto*

Meisterbetrieb der Kfz-Innung.
Markenunabhängig. Spezialisiert auf VW+AUDI.
Gern auch andere Marken.

EU-Neuwagen

Individuell nach Ihren Wünschen bestellbar.
NEU:
Große Lagerwagen-Datenbank auf unserer Homepage.

und weitere Marken.
Nutzen Sie den Preisvorteil.

Inspektionen, allgemeine Reparaturen, Karosseriearbeiten, AU, Hauptuntersuchung nach § 29 StVZO durch TÜV Rheinland im Hause, Klimaanlagenwartung, Neu- / Vorführ- / Jahres- / Gebrauchtwagen, Räderservice, Finanzierung, Kfz-Versicherung und mehr ...

WAWRZINIOK
Norrenbergstr. 64
42289 Wuppertal - Heckingh.

GmbH & Co. KG
Tel.: 0202 / 62 90 01
Fax: 0202 / 94 69 98 58
www.wawrziniok.de

Ihr Umzug durch

Albert Dahlhaus

Int. Möbelspedition seit 1928 • Lagerhaus • Verpackung
GOSENBURG 31

Telefon: 02 02 / 50 18 92
Fax: 02 02 / 64 15 15

www.dahlhaus-umzuege.de
info@dahlhaus-umzuege.de

SV Heckinghausen e.V. im Aufwind

Der SV Heckinghausen e.V. darf sich in Deutschlands beliebtester Sportart Fußball nicht nur eines großen Zulaufes jugendlicher Spieler freuen, sondern auch über sportlichen Erfolg – allen voran die Jugendabteilung.

Mit aktuell 17 Jugendmannschaften, 2 Senioren und einer Alte Herren Mannschaft hat man ein sehr starkes Grundgerüst geschaffen, das für die kommenden Jahre eine gesunde Basis bietet, den sympathischen Verein im Wuppertaler Osten auch zu einer sportlich festen erfolgreichen Größe im gesamten Wuppertaler Stadtgebiet zu machen.

Als Mannschaft haben sich nicht nur die einzelnen Teams dargestellt, sondern auch die Gemeinschaft der Mitglieder, Trainer und Vorstand. Der Jugendleitung ist es gelungen, zur neuen Saison in der B (U17/U16), C (U15/14) und D (U13/12) Jugend mit den Mannschaften jeweils in der Leistungsklasse (LK) zu spielen. Der U15/U14 Jahrgang wurde in der abgelaufenen Spielzeit sogar Meister der C Jugend LK und nahm an der Aufstiegsrunde zur Niederrheinliga teil, bei der man jedoch knapp scheiterte. Ein längerfristig angelegtes Projekt ist die Seniorenabteilung. Hier stand auch im abgelaufenen Sportjahr für die 1. Mannschaft das Unternehmen Klassenerhalt auf dem Plan, welches dann auch vorzeitig erreicht wurde. In der Kreisliga A lag man am Ende auf Platz 10 und damit einiges von den Abstiegsrängen entfernt. Auch die 2. Mannschaft spielte eine sehr gute Saison und durfte sich in der Kreisliga B Gruppe 1 am Ende zu Recht über einen 4. Tabellenplatz freuen.

Das Projekt „Green Village" konnte 2010 umgesetzt werden und der Kunstrasen vertrieb das jahrzehntelang bekannte Grau der Asche. Dem Vorstand war es gelungen, der grauen Maus wieder Farbe zu geben, und darf mit Stolz auf eine schon jetzt sehr repräsentative Sportanlage schauen. Stagnation ist Rückschritt – unter diesem Aspekt wird aber schon seit einiger Zeit am nächsten Bauvorhaben intensiv gearbeitet. Ein neues Vereinsheim mit Kabinen muss gebaut werden, da das alte Haus kurz vor dem Abpfiff seines Lebensspiels steht.

Es pulsiert in der Widukind Arena. Kommen Sie doch mal vorbei und überzeugen sich!

Bleicherfest 2013

Am 30. Juni 2013 haben wir bei idealem Flohmarktwetter unser 38. Bleicherfest gefeiert, nachdem es auch in diesem Jahr in den Tagen zuvor teilweise kräftig geregnet hatte.

Die offizielle Eröffnung um 11.00 Uhr führte unser Oberbürgermeister Peter Jung vor vielen Gästen durch. Unser 1. Vorsitzender Jürgen Nasemann fehlte krankheitsbedingt in diesem Jahr. Wir konnten ihm von dieser Stelle nur gute Besserung wünschen.

Die Langerfelder Bleicher zeigten wieder sehr anschaulich, wie früher an den Wupperwiesen Garne gebleicht wurden, was seit der offiziellen Garnnahrung vom 29.4.1527 nur noch in Barmen und Elberfeld erlaubt war.

Traditionell gehörten zur Eröffnung die Wuppertaler Originale, die uns immer wieder mit ihren alten und aktuellen Liedern erfreuten. Für die musikalische Unterhaltung am Nachmittag sorgte erneut die Team-Band.

In diesem Jahr haben wir erstmals in der Straße „Auf der Bleiche" keine Flohmarktstände angeboten, was dazu führte, dass wir im übrigen Festgebiet restlos ausverkauft waren und wir Mühe hatten, alle Trödlernachfragen zu erfüllen.

Im Vorfeld des Bleicherfestes gab es wieder diverse Gespräche mit dem Ordnungsamt der Stadt Wuppertal sowie ein Treffen im Rathaus mit den zuständigen Stellen, bestehend aus Ordnungsamt, Polizei, WSW mobil, Berg. Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt und Feuerwehr.

Der Formantrag und die aus dem Leitfaden erstellten Unterlagen für Großveranstaltungen wurden rechtzeitig gestellt und an die Bezirksregierung Düsseldorf zur Prüfung weitergeleitet.

Am Festtag gab es morgens wieder eine Begehung durch das Ordnungsamt und die Feuerwehr, die in Höhe des Sportplatzes in der Widukindstraße zu einem Einsatz in Wichlinghausen ausrücken musste. Dieser Ernstfall konnte reibungslos durchgeführt werden.

Im Hinblick auf die idealen äußeren Bedingungen konnten wir uns abends wieder einmal über ein gelungenes Fest mit vielen Trödlern und mit sehr vielen Besuchern (Schätzung rd. 200 000) freuen.

Ein herzlicher Dank geht an alle beteiligten Behörden, Einrichtungen und nicht zuletzt an unsere Vereine sowie an die Freiwilligen Feuerwehren aus Langerfeld und Ronsdorf. Ohne deren tatkräftige Hilfe und Unterstützung wäre die Durchführung einer solch großen Veranstaltung nicht denkbar.

Die große Zahl der Trödler und Besucher zeigt, dass durch den Wegfall der Straße „Auf der Bleiche“ unser Fest nicht gelitten, sondern an Attraktivität gewonnen hat. *Ich freue mich auf das 39. Bleicherfest am 22. Juni 2014.*

Bis dahin grüßt Sie
Werner Schwarz

Anmeldung
Bleicherfest Sonntag, 22.Juni 2014

Ich interessiere mich für einen Stand
auf ihrem Floh- und Trödelmarkt
und bitte freundlichst um Anmeldeunterlagen.

Name: _____

Straße: _____

Ort: _____

Telefon: _____

Sollten Sie am vergangenen Bleicherfest
teilgenommen haben, werden Ihnen
die Unterlagen automatisch zugesendet.

Anmeldung bitte in einem C6 Fensterbriefumschlag an
den Heckinghauser Bezirksverein e.V. senden.
Porto 0,58 € nicht vergessen.

Bezirksverein
Heckinghausen e.V.
Heckinghauser Straße 182
42289 WUPPERTAL

Mitarbeiter sammeln für die Junior Uni

Beim Heckinghauser Bleicherfest waren die Kolleginnen und Kollegen der Sparkassenfiliale Heckinghausen in der Waldeckstraße aktiv dabei und haben für die Junior Uni gesammelt.

Hauptattraktion war in diesem Jahr eine Kindereisenbahn, die auf ihren Schienen lustig ihre Kreise zog und dabei nicht nur kleine Kinder mit auf die Reise genommen hat.

Auf diese Weise sind beim Bleicherfest mehrere Hundert Euro gesammelt worden, die jetzt, aufgerundet auf den Betrag von 1.000 Euro, an Prof. Ernst-Andreas Ziegler und Dr. Ina Krumsiek von der Junior Uni überreicht wurden.

Auf dem Foto von links nach rechts:
Prof. Ernst-Andreas Ziegler und Dr. Ina Krumsiek von der Junior Uni sowie Nina Naumann und Paul Martin Wolff von der Filiale Heckinghausen der Sparkasse Wuppertal. Im Hintergrund ist der Neubau der Junior Uni zu sehen.

Gerd Borghoff

Praxis für Physiotherapie und Krankengymnastik

Heckinghauser Str. 151 - 42289 Wuppertal
Tel. 0202 / 62 17 83

Gerd Borghoff und sein Team stehen für qualitativ hochwertige Physiotherapie und krankengymnastische Behandlungen seit 30 Jahren in Heckinghausen zur Verfügung.
Wir danken Ihnen für das langjährige Vertrauen.
Weitere Informationen erhalten Sie unter www.borghoff-physio.de oder www.jameda.de
E-Mail: praxis.g.borghoff@aol.com

Unsere medizinischen Leistungen für Sie sind

Manuelle Therapie • Krankengymnastik • Krankengymnastik Geräte • DI + II Therapie • manuelle Lymphdrainage • Elektrotherapie • Heißluft-Infrarot • Parafango • Unterwassermassage • Stangerbäder • Extensionen • Medizinische Bäder • Traktionsbehandlung

Jazz-Frühschoppen

Am 9. Juni 2013 war es wieder so weit. Zum fünften Mal feierten wir auf dem Gelände der Firma Bauhaus bei sehr angenehmen Temperaturen unseren Jazz-Frühschoppen.

Wir hatten diesmal eine Band aus Düsseldorf engagiert, nämlich das Jolly Jazz Orchestra unter Leitung von Freddy Schauwecker, die für Frohsinn und beste Stimmung vor den zahlreich erschienenen Jazzfreunden im Stil des traditionellen Jazz und Swing sorgten.

Der Gesang der ausgezeichneten Frau Dr. Jazz alias Lous Dassen waren ein weiteres Highlight dieser Veranstaltung.

Im Hinblick auf die sehr gut ausgewählten und dargebotenen Musikstücke verging die Zeit wie im Fluge und alle bedauerten, dass um 15.00 Uhr der Jazz-Frühschoppen zu Ende war.

Die Sparkasse ist einer der größten Förderer Wuppertals.

Die Stadtsparkasse Wuppertal unterstützt Soziales, Kultur und Sport in Wuppertal mit rund 5 Mio. € pro Jahr. Wir sind uns als Marktführer unserer Verantwortung für die Menschen und Unternehmen in unserer Stadt bewusst und stellen uns dieser Herausforderung. Mit unserem Engagement unterstreichen wir, dass es mehr ist als eine Werbeaussage, wenn wir sagen: **Wenn's um Geld geht – Sparkasse**

Sparkasse. Gut für Wuppertal.

KFZ–MEISTERBETRIEB
ALLCARS
Domenico Guadagnano
& Angelo Rotondaro GbR

allcars@gmx.de

Krebsstr. 10 – 12 • Tel: 0202.2623977 • 42289 Wuppertal • Fax 0202.6987489
(ehem. Werkstatt Auto-Koch)

- KFZ-REPARATUREN
- AU/HU
- LACKARBEITEN
- INSPEKTIONEN
- UNFALLSCHÄDEN
- ALLE MARKEN

Wir möchten uns auch diesmal bei Markus Wolff, dem Chef des Bauhauses an der Widukindstraße, für die tolle Unterstützung bedanken.

Der 1. DSC Heckinghausen `87 e.V. kümmerte sich um das leibliche Wohl aller. Auch dafür sagen wir herzlichen Dank.

Blaues Kreuz

Wege aus der Sucht

Blaues Kreuz in Deutschland e.V.
Ortsverein Wuppertal
Selbsthilfegruppe für Suchtkranke und Angehörige

Oberdörnen 25a, 42283 Wuppertal
Tel. 02 02 / 62 80 21, Fax 02 02 / 62 88 22
internet: www.blaues-kreuz-wuppertal.de, e-mail: info@blaues-kreuz-wuppertal.de

Seien Sie herzlich willkommen

Auf dem ehemaligem Bremme-Brau Gelände
bietet unser EDEKA-Erlebnismarkt
in angenehmer Atmosphäre riesige Auswahl an Frische,
Spezialitäten aus aller Welt oder die einfachen Dinge des
Alltags.

Mo-Sa von 7:00 - 21:00 Uhr
steht Ihnen Ihr Edeka-Team gerne zur Verfügung.

In unserem bestens sortierten Getränkemarkt
bieten wir unter anderem auch Biertischgarnituren,
Stehtische, Zapfanlagen, gekühltes Fassbier
und Gläser zum Verleih an.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Die Genius Altersvorsorge bietet Ihnen:

- Felsenfeste Sicherheit
- Attraktive Renditechancen
- Flexible und individuelle Vorsorge
- Ausgezeichnete Leistungen

Generalagenturen
Roland Kopp
Telefon 0202 598720
Rainer Zuleger
Telefon 0202 708890

Werléstraße 24-26
42289 Wuppertal

W&W württembergische

Wüstenrot & Württembergische.
Der Vorsorge-Spezialist.

Modellbahn Apitz

DAS Fachgeschäft für Modelleisenbahnen auf über 400qm

wgh

Heckinghauser Str. 218
42289 Wuppertal
Tel. 0202 / 62 64 57 - Fax 62 92 63

www.modellbahn-apitz.de / email: info@modellbahn-apitz.de

Michael Janke
Sanitär- und Heizungsbau

Hoeschstr. 18a
42289 Wuppertal-Heckinghausen

Mein Service für Sie:
- Sanitärinstallation aller Art
- Einbau von Erdgas-Heizungen
- Wartung und Reparatur
- Kundendienst

Ihr zuverlässiger Installateur-Meister in Ihrer Nachbarschaft

Rufen Sie mich einfach an!
Ich komme auch, wenn „nur" der Wasserhahn tropft!

Tel. 62 10 62
Handy
0160 - 90732533

Zum Gedenken

Mit großer Trauer und Dankbarkeit gedenken wir unserer Mitglieder und Förderer, die uns im Laufe des Jahres durch den Tod entrissen wurden.

Besonders gedenken wir unseres verstorbenen Beiratsmitglieds **Herrn Hans Walter Drein**, der uns immer mit Rat und Tat zur Seite stand. Wir werden sein Andenken in Ehren halten.

Zum Gedächtnis und zu Ehren aller verstorbenen Heckinghauser Bürger legte der Vorstand und Beirat des Bezirksvereins e. V. am 17. November 2013 am Eingang des Norrenberger Friedhofes einen Kranz nieder.

Bestattungsinstitut

seit über 100 Jahren in Heckinghausen

Übernahme aller Bestattungen
Überführung von und nach außerhalb
Diskrete Beratung in allen Trauerangelegenheiten

Friedrich Vollmer

Wuppertal-Heckinghausen
Heckinghauser Str. 169 **Tel.: 62 43 27**

IM FACHVERBAND DES DEUTSCHEN BESTATTUNGSGEWERBES E.V.
BESTATTUNGS-UNTERNEHMEN

Der Allgemeine Wassersportverein (AWV) e.V. unter vollen Segeln

Der AWV lud am Anfang des Geschäftsjahres 2013 seine Mitglieder und Freunde zum traditionellen Neujahrskegeln in das Restaurant „Neue Welt" ein. Die Teilnehmerzahl war groß und nach dem Kegeln wurden beim gemeinsamen Abendessen die Vereinsaktivitäten in der neuen Saison angesprochen, die später am 21.02.2013 auf der Jahreshauptversammlung gemeinsam beschlossen wurden. Die offizielle Eröffnung der Wassersportsaison 2013 fand unter reger Beteiligung von Mitgliedern und Freunden des Vereins am 5. Mai an der Bever-Talsperre statt. Eine BM-Jolle, unser Regattaboot Zugvogel und ein Kajütboot standen ständig unter Segel. Der 10er-Kanadier und die 4 Einer-Kajaks waren fast den ganzen Tag über ausgebucht. In einem Zelt mit Biertischgarnituren wurden die Teilnehmer am Segeln und Paddeln mit Getränken, Kuchen und Bratwürsten versorgt. Die Temperaturen waren frühlingshaft und die Sonne spielte mit.

Die Teilnahme am Bleicherfest ist für den AWV inzwischen zur Tradition geworden. Am 30. Juni weckte unsere makellose 470er-Jolle unter weißem Segel gegenüber der Feuerwehr an der Waldeckstraße die Neugier der Bleicherfestbesucher. In einem Pavillon konnten sich Wassersportinteressierte über den AWV informieren. Jedes neue Mitglied ist herzlich willkommen. Auch in diesem Jahr beteiligten sich an der Paddeltour auf der Lahn in der Zeit vom 23. bis 25.08. 20 Vereinsmitglieder, die der AWV-Vorsitzende in sein Haus in Wetzlar eingeladen hatte. Das „Flaggschiff" auf der Lahnfahrt von Wetzlar nach Weilburg (21 km) war der weiße 10er-Kanadier gefolgt von 6 weiteren Kajaks. Die Stimmung war gut. Daran konnte auch der Regen am Ende der Paddeltour nichts ändern. An den beiden zur Verfügung stehenden Abenden wurde gegrillt. Mit besonderer Freude wurde von allen das abendliche Musizieren unserer beiden Konzertmeister auf ihren Violinen aufgenommen. Der Aufenthalt in Wetzlar endete am Sonntag mit einer Stadtbesichtigung, dem Besuch eines Feld- und Grubenbahnmuseums und dem Einfahren auf 150 m Tiefe in das Besucherbergwerk „Fortuna", in der bis 1983 Eisenerz gefördert wurde. Alle Besucher der Grube waren von dem Gezeigten begeistert und fanden besonders interessant, dass sie einen großen Teil der Werkzeuge und Maschinen in Betrieb erleben konnten. Das Bahnmuseum und die Grube findet man im Ortsteil Solms.

Die für das Ende der Schulferien im August geplanten 2 Wassersporttage für die Wuppertaler Kindertafel, an denen in den letzten Jahren fast immer etwa 20 Kinder teilnahmen, konnten in diesem Sommer nicht stattfinden, da die wenigsten Kinder einen Freischwimmerschein (Seepferdchen) hatten. Aus diesem Grund will der AWV diesen Kindern helfen, das Schwimmen zu erlernen, sodass sie in der nächsten Saison wieder voller Begeisterung beim Paddeln und Segeln mitmachen können.

Am 08.09.2013 bestanden 4 Mitglieder des AWV an der Bever-Talsperre die Prüfung zur Erlangung des Segelscheins „Binnen". Zwei der Kandidaten waren erst 14 Jahre alt und erhielten somit ihren Segelschein zum frühest möglichen Zeitpunkt. Der AWV freut sich über diesen „Nachwuchs", gratuliert den 4 Prüflingen und dankt seinem Ausbildungsleiter Ulrich Böcker für seinen erfolgreichen und uneigennützigen Einsatz im Ehrenamt. Der Segelkurs „Binnen" (incl. Motorausbildung) beginnt im nächsten Jahr voraussichtlich im März. Es wird keine Kursgebühr erhoben, aber eine Voraussetzung ist die Mitgliedschaft im AWV, da der Verein nur seine Mitglieder ausbildet. Die Mitgliedsbeiträge sind extrem niedrig, da der AWV aufgrund seiner sozialen Einstellung insbesondere Familien, Kindern und Jugendlichen den Zugang zum Wassersport ermöglichen möchte. Wassersportbegeisterte, die dem AWV beitreten, einen Segelkurs belegen oder gratis mitsegeln möchten, können sich unter den unten aufgeführten Telefon-Nummern melden. Die Wassersportsaison endet am 12.10.2013 mit einer kleinen Feier an der Bever-Talsperre. Die letzten Boote werden am 27.10. aus dem Wasser geholt. Die letzte Veranstaltung im Jahr 2013 ist das traditionelle Martinsgansessen am 08.11. im Langerfelder Hof.

Eine interessante, erlebnisreiche, erfolgreiche und sonnenverwöhnte Wassersportsaison liegt hinter dem AWV. Der Verein hat seine Aktivitäten in den letzten Jahren sichtbar verstärkt: Noch vor 6 Jahren war nur eine BM-Jolle an der Bever-Talsperre im Einsatz. Heute liegen dort nebeneinander 6 zum Verein gehörende Boote am Steg 10 (2 BM-Jollen, 1 Zugvogel und 3 Kajütboote), die eifrig genutzt werden. Insgesamt besitzt der AWV ca. 20 Segel- und Paddelboote, die außerhalb der Saison in unserem Bootshaus in Radevormwald - Herkingrade überwintern.

Das nächste Neujahrskegeln findet am 05.01.2014 statt.

Die Geschäftsstelle des AWV hat ihren Sitz in der Neuen Heckinghauser Apotheke, Heckinghauser Str. 137, 42289 Wuppertal. Der Verein ist telefonisch über seinen 1. Vorsitzenden Dr. Hans-Joachim Aschoff unter 0202 626946 oder 0177 7770938 sowie über seinen 2. Vorsitzenden Ulrich Böcker unter 02336 15941 zu erreichen.

Hajo Aschoff

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Wuppertal e.V.

Mit dem achten Jahr in diesem Stadtteil fühlen wir uns Heckinghausen weiterhin verbunden und engagieren uns hier.

Seit August 2012 sind wir als Standort der Integrationsagentur in dem Stadtteil vertreten. Dieser gehört zum Fachdienst für Integration und Migration. Aufgabe der Integrationsfachkraft ist die Vernetzung und Zusammenarbeit der Menschen in dem Stadtteil, insbesondere der Menschen mit Migrationshintergrund. Aufgabenfelder der Integrationsagentur sind die Interkulturelle Öffnung von Diensten und Einrichtungen, Förderung des bürgerschaftlichen Engagements von und für Menschen mit Zuwanderungsgeschichte, Entwicklung sozialraumbezogener Angebote vor Ort und Antidiskriminierungsarbeit. Mittlerweile ist die Präsenz in den Stadtteilen durch Teilnahme an den Stadtteilkonferenzen etabliert und die Kontakte mit den Vereinen sind hergestellt. Unsere Arbeit in dem Arbeitsbereich der erzieherischen Hilfen ist auf den Stadtteil Heckinghausen ausgerichtet. So nehmen wir jedes Jahr u.a. am Stadtteilfest Heckinghausen teil.

In dem Arbeitsbereich arbeiten SozialarbeiterInnen und SozialpädagogInnen. Diese Fachkräfte werden in einem bestimmten Auftragsverfahren für die Stadt Wuppertal tätig. Mit Hinblick auf die sozialräumliche Orientierung kommt es insbesondere mit den Bezirkssozialdiensten 5,6,7 und 8 zu den entsprechenden Kooperationen. Die Beratung und Betreuung richtet sich an Familien, Jugendliche und junge Volljährige. Diese haben aus unterschiedlichen Gründen bei der Bewältigung des Alltags und in der Erziehung Unterstützungsbedarf. Die Hilfen müssen jeweils im örtlich zuständigen Bezirkssozialdienst beantragt werden.

Über weitere Angebote unseres Verbandes informieren wir Sie gerne in der Saarbrücker Straße und in unserer Geschäftsstelle.

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Wuppertal e.V.
Ruth-Kolb-Lünemann-Haus
Friedrichschulstraße 15
42105 Wuppertal
Telefon 2 45 77 0
Telefax 2 45 77 29
info@awo-wuppertal.de

Die vollständige Anschrift in Heckinghausen lautet:
Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Wuppertal e.V.
Erziehungshilfeteam Barmen
Saarbrücker Straße 40
42289 Wuppertal
Telefon 31 75 30
Telefax 31 753 25
eht-barmen@awo-wuppertal.de

Homepage: www.awo-wuppertal.de

Die Bezirksvertretung

Die Bezirksvertretung ***- nicht zu verwechseln mit dem Bezirksverein -*** ist ein politisches Gremium, das sich um die - politischen - Belange des jeweiligen Stadtbezirks kümmert, sozusagen ein Stadtteilparlament. Zu den Aufgaben einer Bezirksvertretung gehört zum Beispiel die Beschlussfassung zu einer Straßenbegrünung oder geldliche Zuwendungen für Schulen, Kindergärten und Sportplätze. Eine Einbahnstraßenregulierung im Stadtteil wird auch durch die Bezirksvertretung beschlossen, ebenso wie die Zustimmung zu Baumaßnahmen. Der gesamte Aufgabenbereich ist sehr vielfältig, sodass hier an dieser Stelle wirklich nur einige wenige Beispiele aufgeführt werden können.

Jeder Bürger hat das Recht, sich mit seinem Anliegen an die Bezirksvertretung zu wenden, entweder telefonisch oder schriftlich an die Geschäftsstelle der Bezirksvertretung (Adresse siehe unten) oder an jeden der Bezirksvertreter oder die zuständigen Stadtverordneten im Stadtteil. Die Bezirksvertretung hat insgesamt 15 Sitze, die sich aus den einzelnen Parteien wie folgt zusammensetzen:

5 Sitze für die CDU sowie 5 Sitze für die SPD, 2 Sitze Bündnis 90/die Grünen, jeweils 1 Sitz für die FDP, die WfW und Die Linken.

Bezirksbürgermeister: Herr Christoph Brüssermann (CDU-Fraktion),
1. Stellvertreterin: Frau Stadtverordnete Renate Warnecke (SPD-Fraktion),
2. Stellvertreter: Herr Jörg Liesendahl (Bündnis 90/die Grünen),
Vertreter des Oberbürgermeisters: z. Zt. Frau Fahrenkrog.

Der Sitzungstermin ist wie üblich der 2. Dienstag im Monat, die Ferien sind ausgenommen.
Beginn: 19.00 Uhr
Veranstaltungsort: St. Lazarus-Haus, Auf der Bleiche 53,
42289 Wuppertal (Veranstaltungsraum 2)

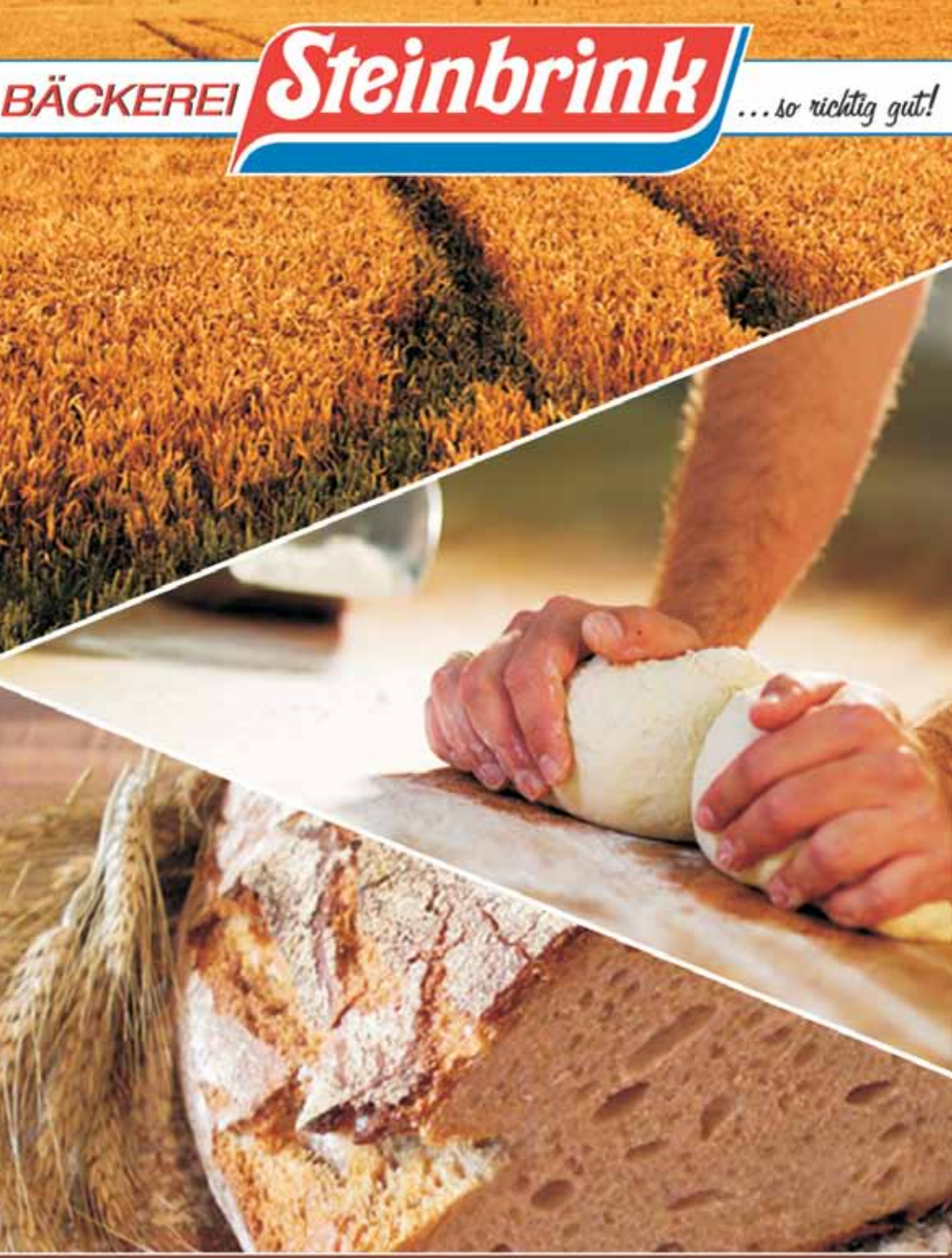
Die Mitglieder der Bezirksvertretung heißen Sie freundlich willkommen, an den Sitzungen als Gast teilzunehmen.

Seit einigen Jahren steht am Stadtteiltreff an der Heckinghauser Str. 195 ein Schaukasten der Bezirksvertretung Heckinghausen mit den Namen, Adressen und Telefonnummern aller Bezirksvetreter. Außerdem werden wichtige Infomationen für den Bezirk Heckinghausen und die jeweils aktuelle Tagesordnung der BV-Sitzungen ausgehängt.

Adresse:
Bezirksvertretung Heckinghausen
Ressort 003.027
Schwelmer Straße 15
42389 Wuppertal

Leiterin der Geschäftsstelle:
Frau Heike Mehler - Telefon 0202/563 6265
E-Mail: Heike.Mehler@stadt.wuppertal.de

BÄCKEREI **Steinbrink** ...so richtig gut!



Wir schaffen noch mit Herz und Hand!

Wir, die Familie Steinbrink, betreiben schon seit Generationen die Herstellung und den Verkauf von Brot und Backwaren.

Qualität, Frische und Vielfalt sind das Erfolgsrezept unseres Familienunternehmens. Selbstverständlich werden viele Produkte direkt vor Ort frisch abgebacken. Besonders hervorzuheben sind hierbei unsere leckeren, geschmackvollen Brötchen.

Unser Bestreben ist es, Ihrem Anspruch durch kompetentes, freundliches Personal und durch eine attraktive und moderne Ladeneinrichtung gerecht zu werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Bäckerei Steinbrink
Heckinghauser Str. 170 • 42289 Wuppertal
Tel. 0202-2622435

Brot - Spezialitäten

>Schweizer Kruste<
Besonders gute Dinge brauchen einfach mehr Zeit! Diese Zeit geben wir unserer Schweizer Kruste, denn erst die lange Teigruhezeit für den Teig, Sorgfalt und handwerkliches Geschick machen unsere Schweizer Kruste zu einer Delikatesse.

Zusammensetzung Schweizer Kruste:
75% Weizenmehl, 25% Roggenmehl, Natursauerteig, Quark, Hefe, Salz und Wasser. **Produktionstage: Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag**

>Rader Krustenbrot<
Die sehr weiche Teigführung und das kräftige Ausbacken erzielen den saftigen Geschmack und die herzhaft kräftige Kruste!

Zusammensetzung Rader Kruste:
50% Weizenmehl, 50% Roggenmehl, Grundsauer, Quark, Hefe, Salz und Wasser. **Produktionstage: täglich**

Ein Haus für Heckinghausen

Am 23. Juni 2013 war es soweit. Weit über 100 Menschen aus Heckinghausen und der Umgebung kamen nach dem Festgottesdienst zur Eröffnung auf das Gelände an der Heckinghauser Str. 206. Bezirksbürgermeister Brüssermann und der Landtagsabgeordnete Bell freuten sich mit den Verantwortlichen der Gemeinde über den erfolgreichen Abschluss der Umbaumaßnahme. In den Grußworten wurde der Mut der Gemeinde gelobt, in wirtschaftlich unsicheren Zeiten ein Projekt dieser Größenordnung zu realisieren.

Fotos: Ulrich Wissemann

Café Johannis

Doch nicht die Steine sind das entscheidende, sondern die Menschen in Heckinghausen, für die das Café Johannis ein Ort der Begegnung geworden ist. Hier kann man sich einfach mit einer guten Freundin treffen und selbstgebackenen Kuchen essen. Oder Menschen aus der Gemeinde kennenlernen und über Fragen des Lebens diskutieren. Das „Johannis" ist ein Ort, an dem jeder Willkommen ist: Der Stammtisch der Schwimmfrauen, das Kaffeekränzchen, und auch die Menschen mit dicker Brieftasche oder schmaler Geldbörse.

Von Dienstag bis Samstag gibt es einen günstigen Mittagstisch mit leckeren Gerichten, die man allein an seinem Tisch oder gerne auch in Gemeinschaft mit anderen Menschen genießen kann.

Johannistaler

Im Johannis können Sie mit dem „Johannistaler“ bezahlen. Den bekommen Sie entweder als Überraschung von Freunden, die Ihnen etwas schenken wollen, oder als Angebot der Gemeinde, die Ihnen gerne einen Kaffee oder ein Stück Kuchen spendiert, wenn die Kasse z. B. am Monatsende knapp ist. Fragen Sie einfach die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Café nach dem „Johannistaler“.

Seniorentreff

Im hinteren Teil des Erdgeschosses hat der Seniorentreff seine neue Heimat gefunden. Die besonderen Angebote für die etwas ältere Generation wie Gymnastik, Gedächtnistraining oder Tanztee werden gerne angenommen.

Direkt unter dem Seniorentreff findet sich die Kleiderkammer. Ein Team von Ehrenamtlichen kümmert sich um die Kleiderspenden und präsentiert die Ware in hellen Kellerräumen. Die Kleiderkammer ist zweimal im Monat geöffnet.

Wir freuen uns, dass die 10 barrierefreien Wohnungen im Haus alle vermietet sind. Unter den Bewohnern hat sich bereits eine gute Gemeinschaft entwickelt. So wie wir uns das mit dem Motto „gemeinsam.persönlich.lebensnah.“ vorgestellt haben.

Wenn Sie das Heckinghauser Jahrbuch im Briefkasten hatten, dann kommen Sie uns doch mal in „Ihrem“ Haus für Heckinghausen besuchen. Alexandra Wandt, Karin Mann und ein Team von Ehrenamtlichen freuen sich auf Sie.

Michael van den Borre

Seit 1868
BERGMANN
www.Heizung-Sanitär-Wuppertal.de

Abr. Bergmann Söhne GmbH
info@heizung-sanitaer-wuppertal.de

Obere Sehlhofstraße 8
42289 Wuppertal
Fon: 0202 / 62 13 20
Fax: 0202 / 62 40 80

Altmarkt 9
58332 Schwelm
Fon: 02336 / 26 86
Fax: 02336 / 47 44 82

Schnell und sicher gut versorgt vor Ort.

LIEBIG APOTHEKE

Fachapothekerin für Offizinpharmazie
Karin Kreutzer
Heckinghauser Straße 176
42289 Wuppertal
☎ 02 02 - 62 50 10 - Fax 62 90 99
e-mail: liebigapo@t-online.de
www.liebig-apotheke-wuppertal.de

Neue Heckinghauser Apotheke

Ulrike Beeckmann
Heckinghauser Str. 137
42289 Wuppertal
Tel. 02 02 - 62 31 32
Fax 02 02 - 63 79 15
e-mail: heckinghauser-apo@gmx.de
www.heckinghauser-apo.de
www.dedendo.de

CVJM Heckinghausen e.V.

CVJM HECKINGHAUSEN e.V.
Kinder- und Jugendarbeit
in der Ev. Gemeinde Heckinghausen

– für Kinder, Jugendliche und Junge Erwachsene in Heckinghausen

Das rote Dreieck des CVJM, das weltweit Symbol für die Arbeit des CVJM ist, ist auch in Heckinghausen zu finden – im CVJM-Haus in der Heckinghauser Straße 222a. Es zeigt an: hier sind Kinder, Jugendliche und Junge Erwachsene eingeladen, hier erfahren sie Zuwendung, hier erleben sie Gemeinschaft und hier erfahren sie die frohe Botschaft von Jesus Christus.

Das Dreieck des CVJM zeigt auch an, wie wir Kinder, Jugendliche und Junge Erwachsene erreichen und ansprechen wollen: Die drei Seiten des CVJM-Dreiecks stehen für die drei Begriffe Leib, Seele und Geist – drei Begriffe, die wir so heute nicht mehr oft verwenden, deren Bedeutung aber nichts an Aktualität verloren hat.

Den Leib, den Körper des Menschen, sprechen wir durch Bewegung, Ernährung und Ruhe an. Bewegung findet in allen Gruppen und Angeboten des CVJM statt. Nicht zuletzt beim „ElastaRun" während des CVJM-Tages. Gemeinsames Kochen und gemeinsames Essen prägt viele Programme und das Miteinander. Und auch Ruhe ist für den Körper wichtig.

Der Seele, den Gefühlen und dem Charakter, begegnen wir durch persönliche Zuwendung zu jeder und jedem Einzelnen. Das fängt damit an, dass wir Namen lernen und Kinder, Jugendliche und Junge Erwachsene persönlich willkommen heißen und Beziehungen aufbauen. In 2013 zum Beispiel zu fast 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Sommerfreizeit.

Den Geist fördern und fordern wir, indem wir uns mit aktuellen Themen auseinandersetzen, Gott und die Welt kennenlernen und fragen, was das alles mit mir zu tun hat. Im Mittelpunkt stehen das gemeinsame Gespräch, das gemeinsame Verstehen und das gemeinsame Entdecken. Und wem das Reden nicht so liegt, den laden wir auf vielfältige und kreative Weise ein, seine Gedanken auszudrücken und einzubringen.

Die Arbeit des CVJM und die Einladung an Kinder, Jugendliche und Junge Erwachsene wird auch im kommenden Jahr in Heckinghausen Zeit und Raum haben, mit Neuem und Bewährtem und immer mit dem Blick für den ganzen Menschen.

Dafür machen sich über 50 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stark und investieren ihre Zeit, ihre Kraft sowie ihre Fähigkeiten und Ideen. Seit einem Jahr arbeitet außerdem Rebecca Feinle als hauptamtliche Jugendleiterin bei uns mit.

Hans-Eckhard vom Baur

Jahreshauptversammlung 2013

Die Jahreshauptversammlung fand am 20. März 2013 im Paul-Gerhardt-Haus statt. Unser Vorsitzender Jürgen Nasemann begrüßte die Vereinsmitglieder und Gäste sowie die Referenten.

Der bisherige und wiedergewählte Vorstand (v. links n. rechts): Claus Kesting, Ursula Schulten, Jürgen Nasemann, Andreas Ackermann, Claudia Schwarz, Horst Bitzhenner, Werner Schwarz.

Frau Wandt und Herr van den Borre hielten kurze Referate über das „Haus für Heckinghausen", dass im Juni d.J. offiziell eröffnet und von den Heckinghausern begeistert aufgenommen wurde. Gerhard Dabringhausen stellte in Bild und Ton sein Buch über Heckinghausen vor, dass Sie bei uns in der Geschäftsstelle zum Preis von 29,95 Euro erwerben können. Nachdem der Kassenbericht von Claudia Schwarz ausführlich vorgetragen worden war, baten die Kassenprüfer um Entlastung der Kassiererin und des gesamten Vorstands.

Bei den anstehenden Wahlen wurden Jürgen Nasemann, Andreas Ackermann, Claudia Schwarz und Ursula Schulten in ihren Ämtern bestätigt. Uwe Sippel ist neu in den Beirat aufgenommen worden. Die Versammlung wählte für die über 60-jährige Tätigkeit im Vorstand und Beirat des Vereins Wolfgang Meyer zum Ehrenmitglied. Kassenprüfer sind Udo Schlieper und Paul Gerhard Schlabach.

Werner Schwarz

„Offene Ganztagsgrundschule Meyerstraße“ – Stadtteilschule in Heckinghausen

Offene Ganztagsgrundschule
Meyerstraße 30/34
Tel.: 563-6242
Mail: gs.meyerstrasse@stadt.wuppertal.de
Ansprechpartner: Renate Arntz, Rektorin
Pia Franke, Leiterin Ogata

Mit Freude und Zufriedenheit blicken wir auf das Schuljahr 2012/2013 zurück. Unser „Haus des Lernens“ hat sich weiterentwickelt.

Seit Februar 2013 nimmt unsere Schule am Projekt „Klasse 2000“ teil, finanziell unterstützt durch den Lions Club. In den Klassen 1 und 2 werden Projekte zum Thema Gesundheit durchgeführt. Es geht nicht nur um gesunde Ernährung, sondern auch um Bewegung und Entspannung, Konfliktbewältigung und vieles mehr. An manchen Tagen kommt eine Gesundheitsberaterin in die Klassen und unterrichtet die Kinder. „Klasse 2000“ ist eine gute Ergänzung zu unserer bereits vorhandenen Gesundheitserziehung und der Teilnahme am Schulobstprogramm, wo die Schüler drei Mal pro Woche mit hochwertigem Bio-Obst versorgt werden.

Ende April führten wir unsere jährliche Projektwoche durch, dieses Mal mit dem Thema „Willkommen im Haus Tut-mir-gut“. In altersgemischten Gruppen nahmen die Kinder an vier verschiedenen Angeboten teil. Neben einem Bewegungsgarten in der Turnhalle und einem Fahrradtraining auf dem Schulhof, gab es Aktionen zur gesunden Ernährung, Entspannungsmöglichkeiten und Geschicklichkeitsspiele. Höhepunkt war das Hoffest am 4. Mai. Schüler, Lehrer, Eltern und Freunde feierten unter strahlend blauem Himmel gemeinsam mit Grillwürstchen, Kaffee und Kuchen und verschiedenen Aktionen auf dem Schulhof. Ein temporeicher „Zumba-Tanz“ und die wiederkehrenden Klänge der Mittmachaktion eines Trommlers rundeten ein gelungenes Fest ab.

In diesem Jahr trat zum 1. Februar die neue Schulleiterin Frau Arntz ihren Dienst an der Grundschule Meyerstraße an. Sie wurde mit offenen Armen vom Team der Schule empfangen und hat sich schnell eingelebt. Nachdem auch die Ganztagsbetreuung mit Frau Franke eine neue Leiterin erhielt, mischt sich nun frische Energie mit Altbewährtem.

Seit Juni steht den Kindern ein Spielehaus zur Spielzeugausleihe auf dem Schulhof zur Verfügung. Dieses wurde zum größten Teil vom Förderverein der Schule finanziert. Dafür herzlichen Dank! Während der Hofpause können die Kinder sich nun bei trockenem Wetter Spielgeräte zur Bewegung ausleihen. Aktuell wird ein Computerraum eingerichtet, in dem die Schülerinnen und Schüler unter Anleitung einer Lehrerin und mit entsprechendem Material den richtigen Umgang mit PC und Internet lernen können.

Wir freuen uns auf weitere Vorhaben im nächsten Jahr! Ihre Grundschule Meyerstraße!

Hallo Nachbar!

S48 STADTTEILTREFF LANGERFELD
aussteigen. umsteigen. einsteigen.

UNSERE TÜREN STEHEN OFFEN:

Di. / Do. / Fr.	von 9.30 - 17.00 Uhr
Mi.	von 9.30 - 13.00 Uhr
Sa.	von 9.30 - 12.30 Uhr

SCHWELMER STR. 48
42389 WUPPERTAL

Das S48 ist ein Projekt der Gefährdetenhilfe Kurswechsel e.V. und Treffpunkt Leben Wuppertal-Langerfeld e.V. und wird unterstützt durch die Christliche Gemeinde Barmen.

JEDEN SONNTAG – 10.45 UHR GOTTESDIENST

Christliche Gemeinde Barmen
miteinander für Jesus - gemeinsam für andere

Heckinghauser Str. 71a, 42289 Wuppertal
www.cg-barmen.de

LIEBE NACHBARIN, LIEBER NACHBAR,

das S48 – der Stadtteiltreff in Langerfeld – lädt Sie ein. Als ein Ort der Begegnung und des Miteinanders wollen wir offene Türen bieten für alle Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt – egal, wie alt oder jung, groß oder klein, gut gelaunt, traurig oder besorgt ...

Weitere Infos:
www.S-48.de

Foto: © vinzstudio, fotolia.com

Gute Werbeplanung muss nicht mit einem großen Etat beginnen, aber immer mit einem kreativen, ausbaufähigen Konzept.

Als kleine und flexible Design-Agentur bieten wir Ihnen Rundum-Service und individuelle Werbe-Lösungen für Ihr Unternehmen – frisch, aktuell und rechtzeitig.

Nutzen Sie unsere über 30-jährige Kompetenz und unsere kreative Dynamik.

71a

creativ³
keiner wie wir

71a.de - das Werbestudio

Michael + Timo + Eberhard Platte
Untere Lichtenplatzer Str. 81
42289 Wuppertal, Tel. 0202/624377
E-Mail: info@71a.de | www.71a.de

Ev. Kindertageseinrichtung Gosenburg

Und wenn ein Frühlingstag beginnt.....

...hört man wie es singt und klingt. Unter diesem Motto fand in diesem Jahr das Hoffest des Ev. Kindergartens Gosenburg statt. Von Kindern und Eltern schon lange erwartet, war das Fest mit Tradition durch den Teamwechsel im KiGA und die damit verbundene Umstrukturierung vom Herbst in den Frühling gerutscht.

Das Warten hatte sich jedoch gelohnt. Nachdem Eltern und Erzieher gemeinsam Ideen gesammelt hatten, konnte sich das Ergebnis sehen lassen. Highlight für uns Eltern war mit Sicherheit bereits der Auftakt des Festes, bei dem die Sprösslinge mehrere, zuvor einstudierte Frühlingshits am Kletterfelsen unter Gitarrenbegleitung von Frau Rosenboom zum Besten gaben. Nach dieser gelungenen Begrüßung wurde sich erst einmal bei Kaffee und Kuchen gestärkt, oder aber direkt auf Entdeckungsreise durch die verschiedenen Spiel- und Bastelangebote gemacht.

Großen Andrang gab es wie jedes Jahr beim Schnurrad, bei dem man kleine Gewinne erzielen konnte, die dann später auch gerne mal untereinander getauscht wurden. Wer wollte, konnte seinen Sportsgeist beim Bewegungsparcours unter Beweis stellen oder aber im Heu „nach Käfern suchen". Beliebt bei Kindern jeden Alters war auch das Kinderschminken, sodass sich gegen Ende des Festes diverse Sorten von Schmetterlingen, Feen, Vampiren oder auch BVB Fans auf dem Hof tummelten. Die kurzen Regenunterbrechungen wurden einfach für die Bastelangebote in den Gruppenräumen genutzt, wo entweder kleine Holzwindspiele bemalt oder Blumen gebastelt werden konnten. Für den Hunger von Klein und Groß war natürlich auch wie immer bestens gesorgt, vor allem die erstmals angebotenen Pommes frites erfreuten sich großer Beliebtheit.

Alles in allem ein rundherum gelungenes Fest, bei dem sich die Eltern auch einmal besser kennen lernen und die Kleinen einen erlebnisreichen Nachmittag verleben konnten. Schön, dass die Tradition des Hoffestes in etwas neuem Gewand fortgesetzt wird.

Wir freuen uns schon auf`s nächste Mal !

Feuerwehr Wuppertal Löschzug Langerfeld

Am Timpen 44, 42389 Wuppertal, www.loeschzug-langerfeld.de

Seit Tagen schneit es, Schneemassen türmen sich auf Flachdächern auf und drohen damit das Dach zum Einsturz zu bringen. Nun gilt es diese Schneemassen sicher vom Dach zu entfernen. Oder man muss einen Brand aus größerer Höhe bekämpfen und sich dabei natürlich selber gegen Absturz sichern.

Dies könnten Szenarien sein, bei dem die Feuerwehr Langerfeld eingesetzt wird. Die Einsatzkräfte des Löschzuges sind für das Thema „Absturzsicherung" intensiv geschult worden und üben natürlich regelmäßig die wichtigen Handgriffe und den Umgang mit den Geräten.

Eine Übung führte sie auch auf das Heckinghauser Wahrzeichen – den Gaskessel. Von ganz oben bietet sich ein hervorragender Ausblick über den Osten von Wuppertal, auch wenn man ihn bei derartigen Übungen nur bedingt genießen kann.

Neben Übungen wie dieser wurde die Feuerwehr Langerfeld mit ihren 42 Einsatzkräften und vier Fahrzeugen in 2012 zu 199 Einsätzen gerufen.

Blaukreuz-Zentrum Wuppertal

Blaues Kreuz Diakoniewerk mildtätige GmbH

Führerschein weg?

- Alkohol oder sog. „weiche Drogen" am Steuer -

Wir informieren und bieten qualifizierte Hilfe an
in deutsch, polnisch und russisch.

Blaukreuz-Zentrum Wuppertal Telefon 0202 / 62003 86

www.blaukreuz-zentrum-wuppertal.de

MALERBETRIEB MICHAEL WONNENBERG UND FRANK ACKERMANN GbR

Hastener Straße 48
42349 Wuppertal
Telefon (02 02) 47 15 86 und 52 09 75
Telefax (02 02) 47 15 86

Ausführung sämtlicher Maler- und Lackier-Arbeiten

D & D Car Center

AUTOFIT

- **EU Neuwagen**
- **Eigener Werkstattersatzwagen**
- **Karosserie-Fahrzeuglackierung im Haus nach neuester Lackiertechnik**
- **Fahrzeugtechnik**
- **Kfz An- und Verkauf**
- **Klimaanlagen-Service**
- **Kfz-Tuning**
- **TÜV + AU... uvm.**

NGK LIQUI MOLY LUK

MEISTERBETRIEB

D&D Car Center

Dauber&Dickebohm GbR - www.d-dcarcenter.de - e-mail: info@d-dcarcenter.de
Heckinghauser Str. 75 - 42289 Wuppertal - Tel .0202/462392 od. 661524 - Fax 0202/463637

Am 8. Juni 2013 gegen 21.30 Uhr begann ein besonderer Einsatz für die Langerfelder Feuerwehr. 7 Feuerwehrkameraden und ein Löschgruppenfahrzeug LF 16 machten sich im Rahmen der Bereitschaft 5 der Bezirksregierung Düsseldorf auf zur Hochwasserbekämpfung nach Magdeburg. Dort galt es, ein Umspannwerk vor den Fluten zu sichern.

Der gemeinsame Einsatz von Feuerwehr, THW, Polizei, Bundeswehr und Bevölkerung hatte sich gelohnt – das Umspannwerk konnte gehalten werden und die Stromversorgung für weite Teile des Magdeburger Stadtgebietes wurde weiter sichergestellt.

Nach der Rückkehr beschrieben die eingesetzten Langerfelder vor allem drei Dinge: die große Unterstützung und Dankbarkeit der Bevölkerung, das starke „Wir schaffen das" – Gefühl, aber auch einen Arbeitseinsatz bis zur Erschöpfung.

Weitere Informationen zum Löschzug finden Sie unter: www.loeschzug-langerfeld.de

Kleingärtner-Verein Foresta e.V.

Das „WIR“ zählt!

An einen neuen Standort, diesmal gegenüber dem „Oxtor“, haben WIR, der Kleingärtnerverein Foresta e.V. uns auch dieses Jahr an dem Bleicherfest beteiligt. Aber das ist natürlich nicht die einzige Aktivität, bei der wir das „WIR“ leben.

Wie in jedem Jahr sind WIR bemüht in unserem Verein die Gemeinschaft durch viele, verschiedene Aktivitäten zu stärken. So finden zum Jahresbeginn ein Dartturnier, im Frühjahr und Herbst ein Skatturnier, im Mai der fast schon traditionelle „Vatertag auf unserer Vereinsheimterrasse“ und im Sommer ein Terrassenfest (diesmal wird es wohl ein Oktoberfest), sowie natürlich eine Weihnachtsfeier für kleine und große Gartenfreunde statt. Auch aus der Tradition heraus entstanden ist unser „Wegefest“, dass die Gartenfamilien Connerth und Schoger, um hier einmal beispielhaft einige der Aktiven zu benennen, immer wieder gerne organisieren.

Auch bei den umfangreichen Reparaturarbeiten an den Wasserleitungen stellte sich das „WIR“ – Gefühl wiederholt ein. Unser Wasserwart Bernd Scholz konnte mit Unterstützung einiger Gartenfreunde zum (witterungsbedingt verspäteten) Saisonbeginn „alle Leitungen dicht“ vermelden. WIR hoffen, dass das möglichst lange so bleibt.

Während unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung haben WIR einen neuen 1. Vorsitzenden gewählt. Bei einem echten Generationswechsel ist Detlef Strässer nach 24-jähriger Tätigkeit als 1. Vorsitzender nun von Markus Staab abgelöst worden. Detlef bleibt dem Vorstand als 2. Vorsitzender mit Rat und Tat erhalten. Alle anderen Vorstandsmitglieder sind in ihren Ämtern bestätigt worden. Wie in anderen Gartenanlagen sicherlich auch, gibt es bei uns ältere Gartenfreunde, die ihren Garten, solange es die Gesundheit zulässt, bewirtschaften und eng mit der Gemeinschaft verbunden sind. Wenn es dann aber einmal gar nicht mehr geht und sie ihren Garten aufgeben müssen, sind WIR bemüht, bei den vorhandenen Bewerbern vorrangig Familien mit Kindern zu berücksichtigten.
Alles Gute für alle Leserinnen u. Leser wünschen Ihnen die Gartenfreunde des KgV Foresta e.V.

Interesse an einem Garten in unserer schönen Siedlung? www.kgv-foresta.de
Kleingärtner-Verein Foresta e.V.
Forestastraße 14, 42289 Wuppertal
Email: info@kgv-foresta.de

Jahresbericht der Freien Schwimmer 07 Wuppertal e.V.

Wieder geht ein Jahr zu Ende und so wollen wir die Gelegenheit nutzen aus unserem Vereinsleben zu berichten. Das Hallenangebot in Wuppertal hat dazu geführt, dass der Schwerpunkt der sportlichen Aktivitäten des Vereins seit einigen Jahren im Gartenhallenbad Langerfeld liegt. Daneben gibt es aber für besonders talentierte und trainingsfleißige Schwimmerinnen und Schwimmer noch Trainingsgelegenheiten in der Schwimmoper und im Schwimmleistungszentrum.

In den Sommermonaten kommen dann noch die Wasserballspiele unserer 1. Mannschaft im Freibad Mählersbeck hinzu. Angaben zu den genauen Übungszeiten und zu weiteren Aktivitäten des Vereins finden Sie im Internet unter www.freie-schwimmer-wuppertal.de

Siegerehrung Vereinsmeister 2013

Da unser vornehmstes Ziel der Breitensport war und ist, steht die Ausbildung von Nichtschwimmern zu Schwimmern im Vordergrund. Zusätzlich bieten wir Kurse (auch für Nichtmitglieder) für Babyschwimmen, Eltern und Kind-Schwimmen an. Nicht zu vergessen sind die Kurse in Wassergymnastik, die sich bei der älteren Damengeneration besonderer Beliebtheit erfreuen. Für die sportliche Weiterentwicklung der Mädchen und Jungen steht ein Team von geschulten und engagierten Übungsleitern zur Verfügung, durch die auch eine Teilnahme an offiziellen Wettkämpfen möglich gemacht wird.

Im Wasserballbereich leiden wir nach wie vor an Nachwuchsmangel. So ist es als Erfolg zu vermelden, dass unsere etwas „in die Jahre gekommene" Mannschaft in der abgeschlossenen Meisterschaftsrunde der Bezirksliga den 7. Platz belegt hat und damit 2 weitere Wuppertaler Mannschaften hinter sich lassen konnte. Wir rufen alle Wasserball interessierten Jungen auf,

sich in unseren Übungsstunden zu melden, damit wir ihnen die Feinheiten des Wasserballsports beibringen können. Aber auch für die ältere Generation ist bei uns Platz für ganz „normales" Schwimmen. Wer sich daneben noch balltechnisch beteiligen will, dem sei das Volleyballspiel im niedrigen Wasser empfohlen.

Leider haben wir auch in diesem Jahr die traurige Pflicht, den Verlust eines jahrzehntelangen Mitglieds zu beklagen. Hans-Walter Drein – vielen Heckinghausern sicher persönlich bekannt – ist am 6. März verstorben. 40 Jahre war er für die Pressearbeit – u.a. die Vereinszeitung - zuständig und lange Jahre Kassierer. Außerdem hat er sich auch viele Jahre beim Bezirksverein Heckinghausen engagiert. Er wird dem Verein und seinen Freunden sehr fehlen.

Bei weiteren Fragen zu unserem Verein können Sie auch persönlichen Kontakt aufnehmen mit unserer Geschäftsführerin Monika Hellwig, Tel.: 0202/25 36 475, Handy 0151/58 410 332. Mit den besten Wünschen für das Jahr 2014.

Ihre Freien Schwimmer Wuppertal
Ulrich Pottmann

Breite Burschen

Der Sportclub Breite Burschen Barmen strebt unaufhaltsam seiner Volljährigkeit entgegen. Wer hätte im Jahre 1996 damit gerechnet, dass dieser neu gegründete Verein mit dem außergewöhnlichen Namen ein solches Jubiläum feiern würde? Anfangs in erster Linie wahrgenommen als eine Gruppe junger Fußballer hat sich der Verein inzwischen zu einem „Familienclub aus dem Rauental" (WZ vom 09.07.2013) entwickelt, bei dem die Jugendarbeit im Mittelpunkt steht.

Der Verein hat in der vergangenen Spielzeit 2012/13 insgesamt dreizehn Jugendmannschaften gemeldet, wovon die D1-Jugend in der Leistungsklasse die ranghöchste gewesen ist. Insgesamt konnten sich die Mannschaften und ihre engagierten Trainer über viele Erfolgserlebnisse freuen, auch wenn die mannschaftliche Geschlossenheit an erster Stelle steht. Dafür sorgten u.a. die Ausflüge zu Turnieren in Holland inklusive Übernachtung. Beim „Tag des Jugendfußballs 2013" waren vier Mannschaften der Burschen aktiv und hinterließen einen sehr guten Eindruck. Und auch in der kommenden Saison werden wieder viele kleine Burschen – ob männlich oder weiblich – über die Fußballplätze im Tal rennen und kämpfen, dass das Zuschauen eine Freude sein wird. Kein Wunder, dass der Verein von der Sepp-Herberger-Stiftung des DFB für seine herausragende Jugendarbeit ausgezeichnet wurde.

Nachdem der Verein im Jahre 2011 von der Stadt Wuppertal als Vertragspartner für den Sportplatz Rauental ausgewählt worden ist, hat sich in der Anlage vieles bewegt. Das Sportplatzhaus wurde renoviert und aus der leer stehenden Platzwartwohnung eine weitere Kabine und eine Geschäftsstelle gemacht. Das Außengelände wurde noch vor kurzem durch viele helfende Hände diverser Vereinsmitglieder auf Vordermann gebracht, was dann Grundlage für das bislang größte und erfolgreichste Sommerfest gewesen ist, das am 6.Juli 2013 bei herrlichstem Wetter über die Bühne ging. In den Sommerferien wurde in den letzten drei Ferienwochen wiederum eine Kinderbetreuung auf dem Rauental mit Spieletagen, Schwimmengehen und diversen Ausflügen organisiert. Außerdem führte die mittlerweile sechste Familienfreizeit knapp fünfzig Mitglieder zwischen drei und zweiundsiebzig Jahren für zwei Wochen an die spanische Mittelmeerküste, unweit von Barcelona, wo viele Teilnehmer es sich nicht nehmen ließen, das Stadion Camp Nou der besten Fußballmannschaft der Welt zu besuchen. Irgendwann wird eine Mannschaft der Burschen dort auflaufen und dann …

Derzeit ist die Erste Mannschaft der Burschen allerdings von diesem Ziel noch ein gutes Stück entfernt. Aufgrund der Zusammenlegung von drei Kreisligen B auf nur noch zwei musste die Senioren-Mannschaft trotz einer guten Hinrunde nach zwei Relegationsspielen den bitteren Gang in die Kreisliga C antreten. Hier beginnt der Weg nach oben also von Neuem. Hoffnungsvoll stimmt zum einen, dass der Großteil der Spieler dem Verein die Treue hält und dass so langsam die ersten Nachwuchskräfte, die die gesamte Jugend der Breiten Burschen durchlaufen haben, in die Senioren-Abteilung wechseln. Wenn erst einmal jährlich Talente aus der Jugend in die Erste Mannschaft drängen, wird sicher der Weg durch die heimischen Ligen Richtung Bundesliga angetreten.

Der Verein nennt derzeit zwei Mannschaften sein Eigen, in denen die ältere Generation vor den Ball tritt. Den schon lange kickenden Alten Herren („Alt-Burschen") wurde nun eine Traditionsmannschaft an die Seite gestellt: die „Ur-Burschen" bestehen aus allen Spielern, die schon in der Anfangszeit die Knochen für den Verein hingehalten haben – jeder gehört dazu und kann sich melden, damit er für das nächste Spiel angesprochen werden kann. Im Rahmen des Sommerfestes kam es zu einem ersten Auftritt der Traditionsmannschaft, die in Zukunft hoffentlich regelmäßig vor den Ball treten wird. Dabei ist hervorzuheben, dass es zwischen „Alt-Burschen" und „Ur-Burschen" keinerlei Hierarchie gibt und die Grenzen fließend sind.

Im nächsten Jahr wird der Verein 18 Jahre alt und sieht sich auf einem sehr guten Weg. Wer sich noch weiter über die Breiten Burschen informieren will, dem sei ein Besuch im Internet (www.breite-burschen-barmen.de) oder direkt auf der Sportplatzanlage Rauental empfohlen.

Kurzzeitpflege Honigstal e. V.

Heckinghauser Straße 227, 42289 Wuppertal
Tel.: 0202-317 08 26, Fax: 0202-317 08 27
mail@kurzzeitpflege-honigstal.de

Die Kurzzeitpflege Honigstal e.V. besteht seit 2004 in Heckinghausen als solitäre Einrichtung, das heißt, wir machen nur Kurzzeitpflege. Wir verfügen über 8 Plätze in 6 Einzelzimmern und 1 Doppelzimmer.

Es gibt viele verschiedene Situationen, in denen die Menschen zu uns kommen. Wir bieten Krankenhausersatzpflege, bzw. Übergangspflege für Menschen an, die zuhause nicht betreut werden können, oder noch nicht genügend Kraft haben, um wieder allein zurecht zu kommen.

Des Weiteren auch zur Überbrückung bei Urlaub der pflegenden Angehörigen, sowie bei der Suche nach einer Dauereinrichtung oder einer anderen Wohnform wie z.B. einer Wohngemeinschaft. Aber auch in der letzten Phase des Lebens begleiten wir die Menschen mit Zuwendung, Zeit und Würde. Das Bemühen um Schmerzfreiheit liegt uns dabei besonders am Herzen.

Wir Pflegenden sind alle examinierte Fachkräfte, sodass wir ein hohes Maß an Qualität bieten können. Ein Kreis an Ehrenamtlern unterstützt uns in vielen Bereichen. Ganz selbstverständlich für uns ist die Zusammenarbeit mit Therapeuten (Physiotherapie, Logopädie, Ergotherapie,…)

Auch das Koordinieren der Hausbesuche von Ärzten, des Friseurs oder der Fußpflege ist uns möglich. Das Leben und das „Miteinander" findet in unserem hellen-freundlichen Tagesraum mit integrierter Küche statt. Wir bereiten alle Mahlzeiten frisch aus eigener Hand zu und achten dabei natürlich auf Bedürfnisse und Wünsche.

Bei Interesse für eine ehrenamtliche Tätigkeit oder einfach nur um uns kennen zu lernen, freuen wir uns stets über Besuch oder telefonischen Kontakt. Gerne können Sie mit uns einen Termin ausmachen, dann haben wir auch Zeit für Sie. In unserem großen Tagesraum spielt sich „das Leben" ab, in der integrierten kleinen Küche bereiten wir alle Mahlzeiten selber frisch zu. Auszubildende leisten regelmäßig ihre Einsätze bei uns – eine Bereicherung für alle. Mitarbeiter aus der Arbeitsförderung sind in der Küche und für soziale Betreuung bei uns beschäftigt.

Nach wie vor suchen wir weitere ehrenamtliche Helfer. Über Besuche freuen wir uns!

Brückenbau-Maßnahmen Brändströmstrasse

Die Brückenbauarbeiten haben in Januar 2012 begonnen. In Zusammenarbeit mit der Stadt Wuppertal und der Deutschen Bundesbahn waren die Arbeiten in zwei Bauabschnitten geplant. Die Dauer der Bauzeit war auf etwa drei Jahre festgelegt. Die Zufahrt zur B7 ist jeweils durch eine Spur talwärts möglich. Auch für Fußgänger ist immer eine Seite geöffnet geblieben.

Wie es zurzeit aussieht, ist eine Hälfte der Brücke fertig und man arbeitet daran, die zweite Seite in Ordnung zu bringen. Die Zufahrt zur Widukindstraße und zum Kaufpark ist nur von der Brändströmstraße möglich. Leider kann man nicht erkennen, wie die Arbeiten an der Unterseite der Brücke vorankommen. Sollte der Winter die Arbeiten nicht zu stark behindern, hoffen wir, dass zum Bleicherfest alles wieder in Ordnung ist. Auch für die Bewohner der Feuerstraße wäre es ein Segen, wenn die Brücke wieder zu befahren wäre, denn im Moment bewegt sich der komplette Verkehr durch diese Straße.

J.N.

Stressless! In Wuppertal exklusiv bei Welteke!

Zum Beispiel: Stressless®
Space, 2-Sitzer hoch, 3-Sitzer niedrig
mit Doppelhocker (inkl. Tischplatte) und
Stressless® Orion (M) Bequemsessel
sowie praktischem Armlehntisch.

Möbelhaus
WELTEKE

Möbelhaus Welteke, in Wuppertal-Langerfeld, Jesinghauser Str. 1 + 5, direkt an der B7 gegenüber vom Container-Bahnhof · Telefon 0202 / 260 86 33 · www.welteke.de

KaGe Wüstenjungs Wuppertal
Mitglied im BDK und RBM
Shanty Chor Blaue Jungs Wuppertal
Mitglied der ISSA und des FSD/DCV

Bei der Taufe eines Seenotrettungsbootes auf den Namen Wuppertal in Maasholm umrahmte der Shanty Chor Blaue Jungs Wuppertal die Feierstunde mit einem Konzert. Das WDR-Fernsehen Bergisch-Land brachte darüber einen Bericht.

Nachdem der Ritterabend im Restaurant Schöne Aussicht zünftig gefeiert und unser 1. Vorsitzender Bernt Lange und Frau für 11-jährige Mitgliedschaft geehrt wurden, ging es nun in die 54. Session.

Der Shanty Chor gab im Advent 5 Weihnachtskonzerte in Senioreneinrichtungen und zum Abschluß das wunderbare Benefiz-Weihnachtskonzert „Weihnacht auf hoher See" in der vollbesetzten Dorfkirche Schöller.

Der RBM hatte alle Prinzenpaare in den Rittersaal von Schloß Burg eingeladen, der Shanty Chor lockerte den Abend mit einem Konzert auf.

Im Restaurant Schöne Aussicht feierten die Wüstenjungs einen fröhlichen bunten Abend mit vielen Gästen. Bei der Jubiläumsmatinee 33 Jahre 1. Große Radevormalder Karnevalsgesellschaft Rot-Weiß gratulierte der Shanty Chor musikalisch mit einem Konzert.

Bezirksverein Heckinghausen e.V.

Anmeldung und Beitrags-Einzugsermächtigung

Mindestbeitrag Euro 10,00 pro Jahr

Gleichzeitig ermächtige ich den Bezirksverein Heckinghausen, meinen Mitgliedsbeitrag bis auf Widerruf von nachstehend bezeichnetem Giro- oder Postgirokonto abzubuchen:

Name: .....

Vorname: .....

Straße: .....

Wohnort: .....

Geburtsdatum: ...../...../.....

Beruf: .....

Eintrittsdatum: ...../...../.....

Jahresbeitrag: ..... Euro

Bankleitzahl: .....

Kontonummer: .....

Kurzbezeichnung der Bank: .....

Name des Kontoinhabers
(falls abweichend vom Mitglied): .....

Datum: ...../...../.....

Unterschrift: .....

Mitgliedsnummer: .....

Ende Juni fährt der Shanty Chor zum Shanty-Festival nach Travemünde und präsentiert den Namen Wuppertal mit 5 Konzerten auf verschiedenen Bühnen. Ein großes Benefizkonzert „Sommerfestival im Zoo" gibt der Shanty Chor mit dem Frauenchor Vohwinkel und der Jazz-Band „Dad's Army" zugunsten des Wuppertaler Zoos und der Seenotretter. Viele Konzerte bei Sozialveranstaltungen stehen auch wieder auf dem Programm.

In diesem Jahr findet das Benefiz-Weihnachtskonzert „Weihnacht auf hoher See" in der Lutherkirche Obere Sehlhofstraße statt. Dazu laden wir u.a. alle Heckinghauser jetzt schon herzlich ein.

Im nächsten Jahr feiert die KaGe Wüstenjungs am 09.02.2014 ihr 55-jähriges Bestehen mit einem großen Empfang.

Christa Schmitz - Schriftführerin

Termine - Shanty Chor Blaue Jungs Wuppertal:

15.12.2013, 16.00 Uhr	Benefizkonzert **Weihnacht auf hoher See,** Lutherkirche, Obere Sehlhofstraße 42
09.02.2014 11.00 Uhr	KaGe Wüstenjungs, **Jubiläumsempfang**

TINA´S HAARSTUDIO
WERLESTR. 16 – gegenüber Bauhaus
42289 WUPPERTAL
TEL.: 0202 625402
ÖFFNUNGSZEITEN
SA. 8.00 - 13.00 UHR • DI. - FR. 8.30 - 18.00 UHR
MO. 9.00 - 15.00 UHR ST. LAZARUS-HAUS

Bei Schäden an Blech und Lack sind wir Ihr leistungsfähiger Partner
• Beseitigung von Karosserie-, Lack- u. Glasschäden
• DEKRA Station
• Bei Kasko- und Haftpflichtschäden Abwicklung mit der Versicherung
Karosserie Fachbetrieb
Karosseriebau Scharff
Inh. Bernd Romünder
Rosenau 1 A
42277 Wuppertal
☎ 64 11 34
Fax 6 48 17 54

Kälte-
Klima-
Wärmepumpenanlagen
DAHLHAUS & SCHWENTECK
MEISTERBETRIEB Inh. Alexander Mikovic
42289 Wuppertal-Barmen • Untere Lichtenplatzer Straße 4
Telefon (02 02) 62 20 13 • Telefax (02 02) 6 32 36

Kälte- und Klimaanlagen
für Industrie und Gewerbe
Eigener Kundendienst

Bier-Wacht
GASTRO-SERVICE
DAHLHAUS & SCHWENTECK
42289 WUPPERTAL-BARMEN
Telefon (02 02) 62 20 14
Getränke-Schankanlagen
Armaturen • Einrichtungen und Zubehör
Getränke-Leitungsreinigung • Kundendienst

Viele Generationen unter einem Dach

Stadtteiltreff Heckinghausen

Der Stadtteiltreff ist eine freizeitpädagogische Einrichtung für Kinder und Jugendliche, sowie eine Anlaufstelle für die Menschen im Stadtteil. Unser Haus liegt im Zentrum Heckinghausens, direkt am Spielplatz Mohrenstraße mit Blick auf den Gaskessel und ist das ganze Jahr über für Menschen von 1 bis 99 Jahren geöffnet.

Kinder, Teens & Jugendliche

Das Team bietet vielfältige Möglichkeiten zu einer attraktiven Freizeitgestaltung. Los geht es montags bis freitags mit

Offener Treff für Kinder	*6 bis 10 Jahre*
Montag	15.00 – 17.30 Uhr
Dienstag	15.00 – 17.30 Uhr
Mittwoch	15.00 – 17.30 Uhr
Donnerstag	15.00 – 17.30 Uhr
Freitag	15.00 – 18.00 Uhr

Offener Treff für Jugendliche	*ab 14 Jahre*
Montag	15.00 – 21.00 Uhr
Dienstag	17.30 – 21.00 Uhr
Mittwoch	15.00 – 17.30 Uhr
Donnerstag	17.30 – 21.00 Uhr
Freitag	15.00 – 22.00 Uhr

Offener Treff für Teens	*10 bis 14 Jahre*
Montag	15.00 – 19.30 Uhr
Dienstag	17.30 – 19.30 Uhr
Mittwoch	15.00 – 17.30 Uhr
Donnerstag	17.30 – 19.30 Uhr
Freitag	15.00 – 19.30 Uhr

einer kostenlosen Hausaufgabenbetreuung in der Zeit von 12.00 bis 15.00 Uhr. Im Anschluss daran besteht die Möglichkeit, in die offenen Treffs überzuwechseln und/oder am stattfindenden Programm teilzunehmen. So sind Mädchen- (Programm nur für Mädchen im Alter von 6 - 12 Jahren, immer dienstags von 15.00 bis 17.00 Uhr) und Jungengruppe (Programm nur für Jungen von 8 - 14 Jahren, immer donnerstags von 15.00 bis 17.00 Uhr), Kletter- (jeden Mittwoch von 16.00 bis

18.00 Uhr, ab 8 Jahre, nur mit Anmeldung für jeweils 1 Euro) und Schwimmangebot (jeden Freitag von 15.00 bis 18.00 Uhr, ab 6 Jahre, nur mit Anmeldung und für 2,50 Euro, es richtet sich auch an Kinder, die noch nicht schwimmen können), Spiel- und Bastelnachmittage, Ferienprogramme und Freizeiten fester Bestandteil der Angebotspalette. Getränke, Süßes und kleine Snacks können im Jugendcafé käuflich erworben werden.

Mutter-Kind-Gruppe

Die Mutter-Kind-Gruppe mit Kinderbetreuung trifft sich jeden Mittwoch von 9.30 bis 11.30 Uhr. Während eines gemeinsamen Frühstücks werden Anregungen, Fragen, Antworten zu Erziehung und Leben mit Kindern erörtert. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich – schauen Sie doch einfach mal vorbei!

Familiencafé

Am Freitagnachmittag bei Waffeln und Kaffee ist das Gewusel groß. In der Zeit von 15.00 bis 18.00 Uhr sind alle Altersgruppen zum Kennenlernen und Reinschnuppern im Stadtteiltreff herzlich Willkommen.

Das Bürgerforum Heckinghausen

Unter dem Namen „Bürgerforum Heckinghausen" findet einmal im Monat, mittwochs ab 18 Uhr, ein Themenabend statt. Das Bürgerforum trifft sich jeweils eine Woche nach den Themenabenden und plant z.B. weitere Veranstaltungen, Herausgabe einer Zeitung für Heckinghausen, Aufbau einer Internetseite, Vernetzungen im Stadtteil, Nachbarschafts- oder Kennenlernfest, wo brennt´s in Heckinghausen oder, oder... Interessierte dürfen und sollen gerne dazustoßen.

Sonntagsbrunch

Wir laden zwei Mal monatlich von 11.00 bis 14.00 Uhr zum Sonntagsbrunch mit reichhaltiger Auswahl und zivilen Preisen ein.

Programme und Anmeldeformulare sind im Stadtteiltreff, Heckinghauser Str. 195-197, 42289 Wuppertal erhältlich. Ausführlichere Informationen finden Sie auf unsere Webseite www.wuppertal.de/stadtteiltreff-heckinghausen. Gerne geben wir Ihnen auch telefonisch Auskunft unter 0202 – 563 6005.

1. Dart Sport Club Heckinghausen ´87 e.V.

Unser Verein ist nach wie vor der größte Dart Club im Wuppertaler Osten und der einzige Verein in Wuppertal und Umgebung, der der Jugend die Chance bietet, unsere Sportart schätzen und lieben zu lernen.

Im Seniorenbereich haben wir drei Teams, die am Spielbetrieb des Betriebssport Kreisverbands Wuppertal teilnehmen. Momentan spielen wir hier mit je einem Team in der Stadtliga, A- und B-Liga. Mit einem Team spielen wir in der Bergischen Dart Liga und konnten uns in der vergangenen Saison wieder für die Finalrunde der besten 16 Teams aus dem Bergischen Land qualifizieren und am Ende den 5. Platz belegen. Zusätzlich spielen wir noch mit einem Team in der Bezirksliga des Nordrhein-Westfälischen Dartverbands. Unsere Jugendspieler betreuen wir zu den Ranglistenturnieren des NWDV. Hier konnten wir bei den Mädchen wieder große Erfolge feiern. Lisa Menzel wurde Landesmeisterin und Vanessa Timmermann konnte sich, als zwischenzeitlich Ranglisten Erste des Deutschen Dartverbands, für die Jugend-Europameisterschaft in Ungarn qualifizieren. Leider müssen beide Mädels in diesem Jahr die Jugend verlassen, man bleibt halt nicht immer 17.

Seit 3 Jahren sind wir nun Ausrichter der Wuppertaler Stadtmeisterschaft im Steel-Dart. In diesem Jahr konnten sich bei zwei Qualifikationsturnieren 16 Spieler für das Masters qualifizieren. Das Masters wird in Zusammenarbeit mit dem Stadtsportbund und der Stadtsparkasse als Hauptsponsor, beim jährlichen „Tag des Sports" ausgetragen. Erfreulich aus unserer Sicht, dass Lisa Menzel Stadtmeisterin wurde und Dirk Lieverkus sich nur im Finale gegen Peter Simon (DC Nordstadt) geschlagen geben musste. Abgerundet wurde das gute Ergebnis bei den Herren mit dem dritten Platz von Ulrich Simon.

Wenn auch sie Interesse an unserer Sportart haben, laden wir sie gerne zum kostenlosen Training in unser Vereinsheim ein. Infos zu unserem Verein finden sie im Internet unter www.dscheckinghausen.de

Seit September bieten wir auch eine Internetseite rund um den Wuppertaler Dartsport an. Unter www.dartimtal.de finden sie sowohl alle Vereine und Ligen in Wuppertal als auch nützliche Infos zur Sportart DART. Aber auch neben dem Sport waren wir wieder aktiv. In diesem Jahr haben wir an zwei Veranstaltungen des Bezirksvereins, Jazz-Frühschoppen und Bleicherfest, teilgenommen. Am 14. und 15.12.2013 werden wir den Heckinghauser Weihnachtsmarkt veranstalten. Hierbei werden uns wieder zahlreiche befreundete Vereine und Institutionen unterstützen und wir hoffen, dass wir wieder viele Besucher begeistern können.

Trainingszeiten:
Senioren jeden Dienstag ab 19.00 h
Kinder- und Jugendliche
jeden Donnerstag, von 17.30 - 19.00 h
(außer in den Schulferien)

1. Dart Sport Club Heckinghausen ´87 e.V.
Heckinghauser Str. 169
42289 Wuppertal
Tel. 0171 - 764 84 97
info@dscheckinghausen.de
www.dscheckinghausen.de

Matthias Balkenhol, Rechtsanwalt

Fachanwalt für Erbrecht und Steuerrecht

Mitglied in der Deutschen Vereinigung
für Erbrecht und Vermögensnachfolge e.V.

- Beratung nach Eintritt des Erbfalles
- Erbauseinandersetzung
- Erbschaftssteuer
- Errichtung, Kontrolle und Durchsetzung von Vorsorgevollmachten
- Errichtung und Durchsetzung von Patientenverfügungen
- Internationale Erbfälle
- Nachlassverwaltung und Nachlasspflegschaft
- Nachfolgeplanung
- Pflichtteilsangelegenheiten
- Reduzierung von Pflichtteilsansprüchen im Rahmen von Nachfolgeplanungen
- Testamentsgestaltung
- Testamentsvollstreckung
- Unternehmensnachfolgeplanung in steuerlicher und zivilrechtlicher Hinsicht
- Vorweggenommene Erbfolge, Schenkungen

Balkenhol
RECHTSANWÄLTE

Tel.: 0202 25588-0 · Fax: 0202 25588-11
Alter Markt 7, 42275 Wuppertal
www.recht-steuer.de · m.balkenhol@recht-steuer.de

Über 120 Jahre Blaukreuz-Arbeit im Tal der Wupper

Dieses Jubiläum konnte der Ortsverein des Blauen Kreuzes in Deutschland e.V. 2012 mit seinen Mitgliedern und Freunden in Heckinghausen feiern.

Begonnen hatte alles am 25. Januar 1892, als von Pastor Gottlieb Fischer im Hause des Fabrikanten Heinrich Boller mit 6 Männern der Blaukreuz-Verein Barmen gegründet wurde. Bereits nach 8 Monaten hatte der Verein 49 Mitglieder und 118 Anhänger (zur Abstinenz verpflichtete Freunde). Der Verein entwickelte sich sehr schnell zum größten Verein im ganzen damaligen Deutschen Reich und zu einem Zentrum der Blaukreuz-Arbeit in Deutschland. Daher wurde es notwendig, dass bereits im gleichen Jahr, am 8. August 1892, in Barmen der „Deutsche Hauptverein des Blauen Kreuzes" (heute: Bundeszentrale) gegründet wurde. So entstand eine enge beiderseitige Beziehung zwischen dem Ortsverein und dem Gesamtwerk, die bis heute besteht.

Heute hat der Ortsverein 90 Mitglieder und ca. 150 Freunde. Etwa 25 Mitarbeiter arbeiten in 15 unterschiedlichen Gruppen, angefangen von den sog. „Offenen Gruppen" der Suchtselbsthilfe in Heckinghausen, Barmen und Elberfeld, einer Intensiv-Gruppe, Männerkreis und Blaukreuz-Stunde zu Glaubens- und Lebensfragen, bis hin zu der Kreativ- und Wandergruppe und dem Projekt „Bärenstark" für Kinder und Jugendliche aus Suchtfamilien, im Ortsverein mit. Regelmäßig finden neben Öffentlichkeits- und Informationsveranstaltungen auf Stadtteilfesten, in Fachkliniken und in Schulen, Begegnungstreffen über das Jahr verteilt für die ganze Blaukreuz-Familie in unseren Vereinsräumen im Oberdörnen 25 a statt. Größere Feste, wie das Jahresfest und die Weihnachtsfeier, werden traditionsgemäß im Paul-Gerhardt-Haus in Heckinghausen gefeiert. Weitere Informationen über den Ortsverein unter www.blaues-kreuz-wuppertal.de. 1975 wurde in der Verantwortung des Ortsvereins das Blaukreuz-Haus Wuppertal mit dem Wohnheim für Suchtkranke (zunächst Frauen, dann Männer) und der Beratungsstelle in der Heckinghauser Str. 206 gegründet.

Seit ca. 5 Jahren befindet sich das Blaukreuz-Zentrum Wuppertal in einem gemeinsamen Haus mit der Bundeszentrale des Blaues Kreuz in Deutschland e.V. und der Blaues Kreuz Diakoniewerk mGmbH (bisher der der Freiligrathstraße 27) in der Schubertstr. 41. Folgende Einrichtungen sind dort vertreten:

- Die BKD-Bundeszentrale (www.blaues-kreuz.de) mit der Geschäftsführung, Verwaltung und Verbandsarbeit. Dazu gehören 17 Landesverbände mit ca. 1100 Selbsthilfegruppen und Ortsvereinen und ca. 70 Beratungsstellen und therapeutischen Einrichtungen in denen rd. 390 hauptamtliche und ca. 3000 ehrenamtliche Mitarbeitende in ganz Deutschland ihren Dienst tun.

- Das Wohnheim „Heckinghausen“ (www.blaukreuz-zentrum-wuppertal.de) bietet 24 chronisch abhängigen Männern die Betreuung an. Sie werden darin unterstützt, in einer suchtmittelfreien Atmosphäre eine Veränderung ihrer derzeitigen Lebenssituation zu versuchen. Ein Arbeitsbereich des Wohnheims ist das „Café Schubert“, in dem montags bis freitags in der Zeit von 12 bis 14 Uhr eine Mittagsmahlzeit angeboten wird. Gäste aus der Umgebung sind im Café herzlich willkommen.
- Die Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle (www.blaukreuz-zentrum-wuppertal.de) mit dem Angebot von Informations- und Beratungsgesprächen für Betroffene, Angehörige und Familien im Bereich Alkohol-, Nikotinkonsum und Medikamentenmissbrauch. U.a. mit dem Arbeitsbereich „Vorbereitung auf die MPU“ für Menschen, denen die Fahrerlaubnis entzogen wurde. Die Beratungsstelle arbeitet in enger Kooperation mit den Angeboten des Ortsvereins.

Ausserdem ist das Blaukreuz-Zentrum in Heckinghausen an folgenden Standorten vertreten:
- Außenwohnplätze für Betroffene, die sich auf dem Weg befinden, wieder eigenständig in einer eigenen Wohnung zu leben, in der Theodor-Fontane-Straße 50.
- Ein Büro für das „Ambulant betreute Wohnen“ in der Mörikestraße 14. Die Mitarbeiter betreuen „Betroffene“ in ihrer eigenen Wohnung zu Hause.

So ist über die Jahre die Blaukreuz-Arbeit in Wuppertal – und besonders im Stadtteil Heckinghausen – zu einem festen Bestandteil geworden. Trotzdem gibt es immer noch Menschen – was auch verständlich ist –, die Berührungsängste mit unserer Arbeit haben. Von der Sucht betroffene Menschen neigen dazu, ihre Krankheit zu verstecken. Deshalb können wir nur Mut machen, den Kontakt mit uns zu suchen, wenn Auffälligkeiten deutlich werden. Denn „aus ganz normalen Familien kommen ganz normale Suchtkranke“.

Blaues Kreuz
Wege aus der Sucht

1. Vorsitzender des Blaukreuz-Ortsvereins Wuppertal Jürgen Zielke-Reinhardt und Mitarbeiter in der Bundeszentrale des Blaues Kreuz in Deutschland e.V.

Bergische Blätter

Alle 14 Tage samstags neu

www.bergische-blaetter.de

Polizei in Heckinghausen

Polizeiinspektion Wuppertal
Bezirksdienst in Heckinghausen
Waldeckstraße 14
42289 Wuppertal
- Neue Feuerwache -

Tel.: 0202-284-6250
0202-284-6251

Handy: 0176-19885793
0176-19885794

Für den Stadtteil Heckinghausen versehen die Bezirksbeamten Stefan Schröder und Roland Friedrich ihren Dienst zu unregelmäßigen Zeiten, aber mit festen Bürgersprechstunden.

Mo. – Fr. von 10.00 – 11.00 Uhr und von 15.00 – 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Außerhalb dieser Zeiten sind die Bezirksbeamten hauptsächlich im Stadtteil Heckinghausen unterwegs. Hier können sie die Bezirksbeamten regelmäßig zu Fuß oder mit dem Dienstroller antreffen. Neben der allgemeinen polizeilichen Betreuung der Heckinghauser Bürger erstreckt sich das Aufgabenfeld insbesondere auf Schulen (Projekte wie „Coolnesstraining" für Jugendliche, „Junge Fahrer" oder Schulumfeldbegehungen und Übungen in der Verkehrswirklichkeit für Kinder).

Ferner sind die Bezirksbeamten regelmäßig Mitwirkende der Stadtteilarbeit, nehmen an den Stadtteilkonferenzen und Bezirksvertretungssitzungen teil. Die Unterstützung von Stadtteilfesten wie z.B. das Bleicherfest oder Kinderfeste sind ein fester Bestandteil der polizeilichen Arbeit.

Wir werden tätig auf Anforderung anderer Behörden wie z.B. Staatsanwaltschaften, Gerichte, Stadtverwaltung oder Kreiswehrersatzamt, ebenso gehen wir Hinweisen aus der Bevölkerung nach und treffen erforderliche polizeiliche Maßnahmen, bzw. leiten Hinweise an die zuständigen Stellen weiter.

Zusätzlich werden wir regelmäßig zu Stadioneinsätzen (Fußballspiele des WSV) oder Demonstrationen an Wochenenden herangezogen.

Zeitkritische Aufgaben oder Notrufeinsätze werden wie gewohnt durch die Kollegen von der Wache im Polizeipräsidium rund um die Uhr bearbeitet.

R. Friedrich, POK

Tageblatt

geschenkzeitung.de

persönlich · echt · beeindruckend

Originalzeitung vom Tag der Geburt

Das originelle Geschenk für viele Anlässe:
Geburtstag • Hochzeitstag • Jahrestag • Jubiläum

Grundstraße 63 • 42389 Wuppertal • Tel.: 02 02 - 64 65 63

www.geschenkzeitung.de

Städtische Tageseinrichtung für Kinder - Familienzentrum - Heckinghauser Str. 96

Hier finden im Rahmen des Betreuungs-, Bildungs- und Erziehungsauftrags für jedes einzelne Kind vielfältige Angebote für Familien statt. In diesem Jahr stehen Bewegung, gesunde Ernährung und Zahnpflege im Mittelpunkt.

Am 15. Mai 2013 fand daher ein tigerstarkes Fest - ein Gesundheitstag für Eltern und Kinder statt.

Zum Auftakt des Festes hielten Herr Dr. Herbold (Kinderarzt), Frau Hübner (AOK) und Frau Dr. Wannhoff (Schulzahnärztin aus Solingen) kurze Vorträge zu den Themen „Vorsorgeuntersuchungen und Impfungen", „Bedeutung von Bewegung - drinnen und draußen - " und „Tipps zur Zahnpflege und Ernährung".

Anhand von verschiedenen Schauwänden und Flyern zu Themen wie z. B. Sportvereine, Zahnpflegeanleitungen, Impfpläne und vieles mehr konnten sich die Eltern rund um das Thema Gesundheit informieren.

Eltern konnten darüber hinaus gemeinsam mit ihren Kindern in verschiedenen Räumen an spannenden Spielen und Aktionen teilnehmen. Eine der Gruppen hatte eine Taststraße für Füße und Hände in Form von Fühlboxen angelegt, in denen verschiedene Materialien wahrgenommen werden konnten. In einer weiteren Gruppe gab es einen Bewegungsparcour, der zum Ausprobieren einlud und in einer weiteren Gruppe konnten Obst und Gemüse mit verbundenen Augen probiert und erraten werden. In der letzten Gruppe wurde eine große Collage zu gesunden und ungesunden Nahrungsmitteln erstellt. Hierzu bot auch Frau Wittmer (Zahnhygiene-Zentrum) mehrere Puzzle und ein Schätzspiel zum Zuckergehalt in Nahrungsmitteln an.

Für das leibliche Wohl sorgte der Elternbeirat, indem dieser Apfelmus, Gemüsestreifen und verschiedenen Dips vorbereitet und angeboten hat. Darüber hinaus gab es selbstgebackene Schrotbrötchen und von einer der Gruppen frisch zubereiteten Obstsalat. Der Durst konnte mit leckeren Milchshakes gelöscht werden.

Die Kinder, Eltern und Mitarbeiter hatten viel Spaß am gemeinsamen Erleben und Lernen. So war der Gesundheitstag für Eltern und Kinder nicht nur ein tigerstarkes, sondern auch ein ganz besonders gelungenes Fest!

Modelleisenbahn Freunde Wuppertal e. V.

Modelleisenbahn ist entspannend. Diese Feststellung ist sicher unbestritten, jedoch stellt man immer wieder fest, dass viele Liebhaber diese Art der Freizeitbeschäftigung im Verborgenen betreiben.

Leute, macht euch frei von allen Zwängen, man „outet sich" heute nicht mehr, wenn man sich zu dieser Art der Entspannung bekennt, im Gegenteil. Es gibt sogar viele prominente Leute, die zwischenzeitlich auch keinen Hehl mehr aus Ihrer Neigung zu einer Beschäftigung mit (und vor allem auch dem Bau) einer Modellbahn machen.

Die Modelleisenbahn Freunde in der Heckinghauserstr. 73 a sind da fraglos für einen möglichen Modellbahneinsteiger der richtige Anlaufpunkt, denn jetzt hat man noch die recht seltene Möglichkeit, das Entstehen einer hochmodernen Modellbahnanlage zu beobachten. Diese Anlage wird zu den Großanlagen in unserem Lande zählen, denn sie entsteht auf insgesamt mehr als 250 m^2 Fläche.

Ein unbedarfter Besucher hat z. Zt. noch die unschätzbare Möglichkeit, den Aufbau einer solchen Großanlage von der Rahmenkonstruktion, über den Gleisbau, eine moderne Verdrahtungstechnik, bis hin zu digitaler Steuerung der Gesamtanlage oder Teilen davon zu erleben und daraus zu lernen. Die Mitglieder des Vereins geben dabei uneingeschränkt Auskunft über alle mechanischen, elektrischen, logistischen und auch künstlerischen Einzelheiten des

Neubaus. Aber auch Fragen zu bahntechnischen Details, wie Fahrzeugeinheiten, Blockstellenbetrieb, Signaltechnik etc. werden den Besuchern sicherlich ausreichend gut beantwortet.

Der Baufortschritt ist soweit gediehen, dass schon etwa 30 – 40 Zugeinheiten jetzt auch über Gleistrassen im sichtbaren Bereich fahren. Diese Züge können sowohl über eine Rechnersteuerung automatisch als auch halbautomatisch oder vollständig manuell gesteuert werden, so wie von früher her gewohnt. Die im jetzt sichtbaren Bereich verlegten Gleise führen über Streckenteile, die später nach einer entsprechenden Landschaftsgestaltung Bereiche unserer Stadt wiedergeben. Bahnhof Zoo und Bahnhof Cronenberg sind schon erkennbar und das geplante Bahnbetriebswerk Vohwinkel samt Bahnhof mit authentischem Gleisfeld kann allerdings erst nur erahnt werden.

Der Verein mit fast 60 Mitgliedern verfügt auch über eine Jugendgruppe, um die sich unser Jugendwart bemüht. Mittlerweile gibt es eine schon größere Gruppe Jugendlicher, die vom Thema fasziniert sind und regelmäßig in einem eigenen Bereich bauen.

Intensive Bemühungen zum Erwerb der Gemeinnützigkeit werden sicher noch bis Ende 2013 erfolgreich durchgesetzt werden. Somit steht dann einer Spendenbereitschaft externer Förderer nichts mehr im Wege.

Wer also Einblick in die Aktivitäten des Vereins haben möchte ist herzlich eingeladen, an jedem Freitag ab 18 Uhr die Ergebnisse der Vereinsarbeit zu begutachten. Unsere gerade im Umbau befindliche Webseite gibt auch in einer umfangreichen Bildersammlung einige zurück liegende Phasen des Neubaus wieder. www.mef-wtal.de und info@mef-wtal.de

Dipl.-Ing. Jürgen Lenzen

BAUMEISTER-VERWALTUNGEN GMBH

HAUS- UND GRUNDSTÜCKSVERWALTUNGEN

Seit 60 Jahren

Mietverwaltung
Saarbrücker Straße 40
42289 Wuppertal
Tel.: 02 02 / 62 56 60
Fax: 02 02 / 6 36 65

www.baumeister-wuppertal.de

WEG Verwaltung
Saarbrücker Straße 40
42289 Wuppertal
Tel.: 02 02 / 254 23 15
Fax: 02 02 / 254 23 16

GRABMALE VOSBERG

INH. GÜNTER LEHMANN

STEINBILDHAUER U. STEINMETZMEISTER

Theodor - Fontane - Str. 3 (am Norrenberger Friedhof) · 42289 Wuppertal-Barmen

Telefon 62 63 40, Telefax 262 20 98

Große Ausstellung von Grabmalen • Lieferung nach allen Friedhöfen.

Pflege in Ihrer Nähe:

VISITA

DIENSTE AM MENSCHEN

HÄUSLICHE KRANKENPFLEGE - TELEFON **637801**

Heckinghauser Str. 221
42289 Wuppertal

MENDE

DACHDECKERBETRIEB

Klaus Mende

Dachdecker- und
Klempnermeister

42279 Wuppertal
Linderhauser Straße 110
Tel. (0202) 66 58 20
Fax (0202) 64 02 91

E-mail: dachdeckerei@mende-gmbh.com
Internet: www.mende-gmbh.com

AUSFÜHRUNG VON DACH- UND FASSADENARBEITEN BAUKLEMPNEREI · ISOLIERUNGEN

Städtische Tageseinrichtung für Kinder - Ackerstraße 7

Seit 1990 gibt es die Tageseinrichung in Heckinghausen. In 5 Gruppen werden insgesamt 123 Kinder aller Nationalitäten betreut.

Unsere Öffnungszeiten sind:

Montags – freitags 7.30 Uhr – 14.30 Uhr bei einer Betreuungszeit von bis zu 35 Stunden
7.30 Uhr – 16.00 Uhr bei einer Betreuungszeit von bis zu 45 Stunden

Die Eltern haben die Wahl, die vom Träger angebotene Verpflegung in Anspruch zu nehmen oder ihr Kind selbst zu verpflegen.

Gerne zeigen die Leiterin oder die Stellvertreterin die Einrichtung, stellen die Schwerpunkte der pädagogischen Arbeit vor und beantworten Fragen.

Vereinbaren Sie einen Termin unter: 0202/563 6698

Ansprechpartnerin:
Anke Bergmann (Leiterin)
Susanne Herfeld (Stellvertreterin)

Notrufe • Ärzte • Fachärzte •

Notrufe

Polizei, Überfall, Verkehrsunfall	110
Krankentransporte	19222
Feuerwehr, Notarzt, Rettungswagen	112

Arztrufzentrale	116117
Montag bis Freitag	20 Uhr bis 8 Uhr
Mittwoch- und Freitagnachmittag	14 Uhr bis 20 Uhr
Samstag und Sonntag	8 Uhr bis 8 Uhr

Zahnärztlicher Notdienst	0180-5986700

Apotheken

Liebig-Apotheke, Heckinghauser Straße 176	625010
Neue Heckinghauser Apotheke, Heckinghauser Straße 137	623132

Hausärzte

Dr. med. M. Dietz, Heckinghauser Straße 143	622071
Dr. med. M. Hochreuter, Dr. med. M. Müller, Dr. med. H. Weiss, Freiligrathstraße 59	622344
Dr. med. L. - M. Schuster, Werlestraße 63	627070
Dr. med. D. Will, Heckinghauser Straße 69	627474
Dr. med. J. Wittenstein, Werlestraße 31	627171

Fachärzte für Augenheilkunde

M. Al-Kayem, Heckinghauser Straße 57	622428

Fachärzte für Chirurgie/Orthopädie

Dr. med. Ch. Fuhrmann, K. Sievers, Widukindstraße 4

Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

I. Samsonova, Rankestraße 2	628844

Fachärzte für Hals-, Nasen-und Ohrenkrankheiten

Dr. med. R. Litvinov, Heckinghauser Straße 181	625877

Fachärzte für Haut- und Geschlechtskrankeiten

Dr. med. B. Denes, Berliner Straße 139,	661011
A. Jungkind, Berliner Straße 113	6481616

Fachärzte für Innere Krankheiten

Dr. med. H. Messner, Brändströmstraße 13	2625320
Dr. med. F. Frenzel, Heckinghauser Straße 143	622071
Dr. med. S. Enders, Prof. Dr. med. A. Erhardt, Heckinghauser Straße 143	622071

sonstige Gesundheitsdienste •

Fachärzte für Labor- und Nuklearmedizin
Dr. Dr. med. J. Sperling, Dr. med. S. Rogalla, Höhne 79 255770

Fachärzte für Lungen- und Bronchialkunde
Dr. med. F. Artmann, K. Giza, Dr. med C. Hader,
Dr. med. A. Ostrowsky, Berliner Straße 43 4784980

Fachärzte für Nerven- und Gemütsleiden
Dr. med. R. Pasternak, Heidter Berg 23a 621498

Fachärzte für Orthopädie
Dr. med G. Leopold, Brandströmstraße 2 640372

Fachärzte für Psychiatrie
Dr. med. Peter Hirschmann, Berliner Straße 175 640005

Fachärzte für Urologie
Dr. med. M. Schaefer, Reichsstraße 47 266030

Psychologen
B. Grosse, Gosenburg 5 667526
B. Ostermann, Hubert-Pfeiffer-Straße 12 736142

Fachärzte für Zahnmedizin
Dr. med. dent. G. Bobescu, Werlestraße 40a 629082/83
Dr. med. dent. M. Vasiliu, Heckinghauser Straße 101 624492
Dr. med. dent. V. Ghiuri, Heckinghauser Straße 178 626146

Praktische Tierärzte
Dr. med. vet. J. Amrhein, Freiligrathstraße 40 2814850
Dr. med. vet. A. Kim, Gewerbeschulstraße 13 555514

Häusliche Krankenpflegedienste
Jürgen Limbach, staatl. Ex. Fachkrankenpfleger i.d.G.,
Heckinghauser Straße 188 621051
Visita-Dienst am Menschen - häuslicher Krankenpflegedienst,
Heckinghauser Straße 221 637801

Heilpraktikerinnen
Ruth Schlieper, Konradswüste 26 628087

Krankengymnastinnen
Heike Holte-Feuer, Lenneper Straße 60 620591
Tanja Vaz, Heckinghauser Straße 230a 9620760

Praxis für Physiotherapie und Krankengymnastik
Gerd Borghoff, Heckinghauser Straße 151 621783

Ergotherapie
A. Limberg, Heckinghauser Straße 101 9620063

Praxis für Begegnung und Heilung
Gabriele Röntgen, Hoeschstr. 33, www.roentgens.de 724802

Behörden • Institutionen • Einrichtungen

AIDS-Beratungsstelle
Willy-Brandt-Platz 19, 42117 W. 563-2090

Altenheim-Aufnahme
Vogelsangstraße 52, 42109 W. 563-2469

Altenheim St. Lazarus-Haus Wuppertal
Auf der Bleiche 53, 42289 W. 26350

Amtsgericht
Eiland 4, 42103 W. 4980

Agentur für Arbeit Wuppertal
Hünefeldstraße 3, 42285 W. 28280

Arbeitsgericht
Eiland 1-2, 42103 W. 4980

Ausländeramt
Am Clef 58-62, 42275 W. 563-0

Bauüberwachung/Hr. Schwarz/Fr. Runkel
Rathaus, Große Flurstraße10, 42275 W. 563-0

Bergische Musikschule
Hofaue 51, 42103 W. 24819222

Bezirksverein Heckinghausen e. V.
Heckinghauser Str. 182, 42289 W. 625550
Bürozeiten: Mo., Di., Do. 17.00 - 19.00 Uhr
Fr. 10.00 - 12.00 Uhr

Bezirksvertretung Heckinghausen
Schwelmer Str. 15, 42275 W. 563-6265

Blaukreuz-Zentrum Wuppertal
Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle
Sozialtherapeutische Einrichtung für Suchtkranke
Schubertstraße 41, 42289 W. 262670

Chemisches Untersuchungs-Institut
Deutscher Ring 100, 47798 Krefeld 021518490

Deutsche Bahn AG
Zugauskunft 11861

Deutsche Post AG
Niederlassung Briefpost 018023333

Deutsche Telekom AG
Beratung 0800330100
Telefonauskunft 11833

Drogenberatung
Döppersberg 22, 42103 W. 443559

Einwohnermeldeamt
Steinweg 20, 42275 W. 563-0

Entsorgung und Straßenreinigung
Aufsicht Ost / Hr. Mengel 563-5300
Sperrmüllabfuhr 40420

Familienberatung
Distelbeck 55, 42119 W. Elberfeld 563-2582

Evangelischer Friedhofsverband Barmen
Heckinghauser Str. 88, 42289 W. 255520
Zentrale Verwaltung der Friedhöfe
Theodor-Fontane-Straße 52, 42289 W. 7996240
Heckinghauser Str. 86, 42289 W. 6989707

Ev. Kirchengemeinde Heckinghausen
Rübenstraße 23, 42289 W. 627760

Familienbildungsstelle
Auer Schulstraße 20, 42103 W. 563-2442

Feuerwehr, Leitstelle
August-Bebel-Straße 55, 42109 W. 4940
Notruf 112
Rettungsdienst, Krankentransport 19222

Finanzamt Barmen
Unterdörnen 96, 42283 W. 95430

Förderschule an der Kleestraße
Roseggerstr. 8, 42289 W. 563-6138

Fundbüro
Johannes-Rau-Platz 1, 42275 W. 563-6718
DB, Döppersberg 56, 42103 W. 352442

Gesundheitsaufsicht
Willy-Brandt-Platz 19, 42105 W. 563-2726

Grundschulen in Heckinghausen
Meyerstr. 30/34, 42289 W. 563-6242
Hammesberger Weg 26, 42289 W. 620186

Impfungen / Fr. Dr. Tobis
Rathaus Platz 3, 42651 Solingen 0212/2902715

Industrie- und Handelskammer
Heinrich-Kamp-Platz 2, 42103 W. 24900

Touristik Wuppertal 563-2270
Schloßbleiche 40 (City Center), 42103 W. 563-2180

Stadtteiltreff Heckinghausen
Heckinghauser Str. 195, 42289 W. 563-6005
Katholische Kirchengemeinde
St. Elisabeth + St. Petrus
Hauffstraße 2, 42289 W. 626515
KFZ-Zulassungsstelle
Müngstener Str. 10, 42285 W. 563-5183
Kindergärten
Gosenburg 62, 42289 W. 626737
Obere Sehlhofstraße 47, 42289 W. 625946
Oberwall 50, 42289 W. 627438
Ackerstraße 7, 42289 W. 563-6698
Heckinghauser Str. 96, 42289 W. 563-6180
Reichsstraße 36, 42275 W. 640029
Albertstraße 45-47, 42289 Wuppertal 625426
Ferdinand-Thun-Straße 8, 42289 W. 553684
Kinder-und Jugendschutz, Freizeit
Alexanderstraße 18, 42105 W. 563-0
Kirchliche Hilfseinrichtungen
Caritas, Kolpingstraße 13, 42103 W. 389030
Diakonie Wuppertal, Deweerthstr.117, 42107 W. 974440
Krankenhäuser
Kliniken St. Antonius, Petrus-Krankenhaus
Carnaper Straße 48, 42283 W. 2990
HELIOS Klinikum Wuppertal
Heusnerstraße 40, 42283 W. 8960
Bethesda Krankenhaus
Hainstraße 35, 42109 W. 2900
Krankenkassen
AOK – Allgemeine Ortskrankenkasse
Bachstraße 2, 42275 W. 4820
BEK – Barmer Ersatzkasse
Geschwister-Scholl-Platz 9, 42275 W. 018500731650
IKK Classic – Innungs Krankenkasse
Friedrich-Engels-Allee 121, 42285 W. 890010
Techniker Krankenkasse
Friedrichstraße 40, 42105 W. 24990
Krankentransport 19222
Kreishandwerkerschaft
Hofkamp 148, 42103 W. 280900
Kurzzeitpflege Honigstal e.V.
Heckinghauser Straße 227, 42289 W. 3170826
Medien-Zentrum
Auer Schulstr. 20, 42103 W. 563-0
Müllverbrennung
Korzert 15, 42349 W. 40420
Ordnungsaufgaben
Rathaus, Johannes-Rau-Platz 1, 42275 W.
Politessen 563-5180
Polizeianzeigen, Bußgeld 563-5736
Komunaler Ordnungsdienst 563-4000

Polizei
Polizeipräsidium
Friedrich-Engels-Allee 228, 42285 W. 2840
Polizei Heckinghausen, Waldeckstr. 4, 42289 W. 284-6250
u. 284-6251
Werktags 10-11 und 15-16 Uhr
Postamt Heckinghausen
Reisebüro Fett, Inh. Sabine Doll 2620620
Heckinghauser Str. 219
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr
Sa 9 bis 12 Uhr
Schiedsmann
Knoth, Reinhard
Ehrenbergerstraße 18, 42389 W. 600192
Spielplatzhaus und Jungendzentrum
Heckinghauser Straße 195, 42289 W. 563-6005
Staatsanwaltschaft
Hofaue 23, 42103 W. 57480
Standesamt
Rathaus, Wegnerstraße 7, 42275 W. 563-6770
Stadtkasse
Johannes-Rau-Platz 1, 42275 W.
Eingang Wegnerstraße 563-5355
Taxi-Zentrale
Bornberg 44, 42109 W. 259000
TÜV – Rheinland Gruppe
Dienststelle Wuppertal
Friedrich-Engels-Allee 346, 42283 W. 5275-0
Medizinisch-Psychologische Unters. 5275-300
Arbeitsmedizinische Untersuchungen 5275-300
KFZ-Prüfstelle
Am Raukamp 14-16, 42211 W. 7090433
Unfall-, Schaden- und Wertgutachten 7090448
Umweltberatung
Johannes-Rau-Platz 1, 42275 W.
Eingang Große Flurstraße 563-6789
Verbraucherzentrale
Schlossbleiche 20, 42103 W. 447732
Versorgungsamt
Friedrich-Engels-Allee 76, 42285 W. 89810
Volkshochschule
Auer Schulstraße 20, 42103 W. 563-2607
WSW, Wuppertaler Stadtwerke
Bromberger Straße 39-41, 42281 W. 569-0
Fahrplan- und Tarifauskunft 569-5200
Störung – Elektrizität 569-3000
Störung – Gas und Wasser 569-5150
Beschwerden 569-5250
Notdienst der Elektroinnung 88199
Wuppertaler Bühnen
Oper- und Schauspiel-Pforte 563-7600
ZOO – Zoologischer Garten
Hubertusallee 30, 42117 W. 563-3600

Vorstand und Beirat vom Bezirksverein Heckinghausen e.V.

Vorstand

1. Vorsitzender			
Jürgen Nasemann	Feuerstr. 10	42289 Wuppertal	Tel. 623489
2.Vorsitzende			
Werner Schwarz	Eichenbrink 57	42289 Wuppertal	Tel. 63386
Andreas Ackermann	Heckinghauser Str. 103	42289 Wuppertal	Tel. 621067
1. Schriftführerin			
Ursel Schulten	Norrenbergstr. 71	42289 Wuppertal	Tel. 7479660
1.Kassiererin			
Claudia Schwarz	Friedenshort 56	42369 Wuppertal	Tel. 2533311

Erweiteter Vorstand

2.Schriftführer			
Horst Bitzhenner	Oberwall 70	42289 Wuppertal	Tel. 626640
2.Kassierer			
Claus Kesting	Freiligrathstr. 110	42289 Wuppertal	Tel. 627478

Beirat

Stephan Abel	Meyerstr. 23	42289 Wuppertal	Tel. 626671
Ursula Aschoff	Hammesberger Weg 25	42289 Wuppertal	Tel. 623132
Hans-Walter Drein †	verstorben 06.03.2013		
Monika Hellwig	Ferdinand-Thun-Str. 5	42289 Wuppertal	Tel. 2536475
Hans-Joachim Hollweg	Winterbergstr. 38	42289 Wuppertal	Tel. 626765
Michael Jacobi	Linderhauser Str. 48	42277 Wuppertal	Tel. 9742252
Heinz W. Kurzhals	Wüsterfeld 19	42289 Wuppertal	Tel. 628275
Dirk Lieverkus	Heckinghauser Str. 182	42289 Wuppertal	Tel. 01717648497
Manfred Lieverkus	Feuerstr. 8	42289 Wuppertal	Tel. 620760
Wolfgang Meyer	Bockmühle 2-4	42289 Wuppertal	Tel. 629191
Nicki Ohl	Rübenstr. 1	42289 Wuppertal	Tel. 01735135914
Uwe Sippel	Alter Lenneper Weg 21	42289 Wuppertal	Tel. 69824919
Klaus-Dieter Warnecke	An der Bergbahn 18	42289 Wuppertal	Tel. 590412
Dr.med. Jo.Wittenstein	Werlèstr. 31	42289 Wuppertal	Tel. 627171

Ehrenvorsitzender

Gerd Kohler †

Ehrenmitglieder

Heinz W. Kurzhals	Wüsterfeld 19	42289 Wuppertal	Tel. 628275
Wolfgang Meyer	Bockmühle 2-4	42289 Wuppertal	Tel. 629191
Hans-Josef Rupp	Heinrich-Jansen-Str. 3 a	42289 Wuppertal	Tel. 555869
Günter Wolff	Freiligrathstr. 110	42289 Wuppertal	Tel. 637914

Kooperation Heckinghauser Vereine

Bezirksverein Heckinghausen e.V.
Geschäftsstelle — Heckinghauser Str. 182 — 42289 Wuppertal — Tel. 625550
1. Vorsitzender Jürgen Nasemann — Feuerstr. 10 — 42289 Wuppertal — Tel. 623489

Allgemeiner Wassersportverein e.V.
1. Vorsitzender Dr. Hajo Aschoff — Heckinghauser Str. 137 — 42289 Wuppertal — Tel. 623132

Breite Burschen — www.breite-burschen-barmen.de

CVJM Heckinghausen e.V.
1. Vorsitzender
Hans-Eckhard vom Baur — Ackerstr. 4a — 42289 Wuppertal — Tel. 9786588

1. Dart Sport Club Heckinghausen 87 e.V. Wuppertal
1. Vorsitzender Dirk Lieverkus — Heckinghauser Str.169 — 42289 Wuppertal — Tel. 01717648497

Freie Schwimmer 07 Wuppertal e.V.
Geschäftsführerin Monika Hellwig — Ferd-Thun-Str. 5 — 42289 Wuppertal — Tel. 2536475

Initiative krebskranker Kinder e.V. Wuppertal
1. Vorsitzender Udo Wiebel — Reichsstr. 39 — 42275 Wuppertal — Tel. 645139

KG Heckinghausen e.V.
1. Vorsitzender Wolfgang Felten — Ackerstr. 13 — 42289 Wuppertal — Tel. 628471

KaGe Wüstenjungs
1. Vorsitzender Bernt Lange — Markusstr. 13 — 42277 Wuppertal — Tel. 501561

Kleingärtnerverein Foresta
1. Vorsitzender Markus Staab — Forestastr. 14 — 42289 Wuppertal — info@kgv-foresta.de

Kleingärtnerverein Hammesberg e.V.
1. Vorsitzender Hans-Dieter Benn — Kleestr. 47 — 42289 Wuppertal — Tel. 624511

OTB 1888 Wuppertal e.V.
1. Vorsitzender Heinz-Jürgen Schmidt — Leibuschstr.11 — 42389 Wuppertal — Tel.606004
heinz-j.schmidt@versanet.de

OSS Allianz Blau Weiß
Geschäftsführer Karsten Zientek — Dorfwiese 6 — 42389 Wuppertal — Tel. 2624334

Siedlergemeinschaft Konradswüste
1. Vorsitzende Martina Burghof — Konradshöhe 16 — 42289 Wuppertal — Tel. 627521

SV Heckinghausen e.V.
Geschäftsstelle — Krebsstr. 5 — 42289 Wuppertal — Tel. 9789898
1. Vorsitzender Hans-Jürgen Oberste-Hedtbleck

www.bauhaus.info

BAUHAUS®

Wenn's gut werden muss.

Der Spezialist für Werkstatt, Haus und Garten

BAUHAUS 42289 Wuppertal, Widukindstraße 97
Telefon: 02 02/47 84 99-0, Fax: -13

Leben erforschen

BAYER

Träume verwirklichen

Science For A Better Life

Auf unserem Planeten gibt es sieben Milliarden Menschen und täglich werden es ca. 220.000 mehr. Wie kann man immer mehr Menschen besser ernähren, ohne dabei die Natur zurückzudrängen?

Wie kann man die Gesundheit aller verbessern und Krankheiten vorbeugen? Wie kann man neuartige Materialien entwickeln und dabei Ressourcen schonen?

Bayer forscht, um diese Fragen besser beantworten zu können. In seinen Bereichen HealthCare, CropScience und MaterialScience. Bereiche, in denen das Unternehmen bereits heute Spitzenpositionen einnimmt und die für die Zukunft der Menschheit immer wichtiger werden. **www.bayer.de**
www.facebook.com/Bayer

Bayer: HealthCare CropScience MaterialScience